

Fortbildungs- programm 2024



Neukirchener
Erziehungsverein
Fortbildungsakademie



**Neukirchener
Erziehungsverein**
Fortbildungsakademie

Neukirchener Erziehungsverein

Andreas-Bräm-Str. 18-20
47506 Neukirchen-Vluyn
Verzeichnis der Vereine im Regierungsbezirk Düsseldorf
Registernummer 15.2.2-V 75
Vorstand: Annegret Puttkammer und Mathias Türpitz

Leitung

Stefan Fock
Referent für Personalentwicklung und Fortbildung
Telefon: 0 28 45 / 392 1 600
stefan.fock@neukirchener.de

Sekretariat

Kristina Weyers
Telefon: 0 28 45 / 392 1 601
Fax: 0 28 45 / 392 1 699
kristina.weyers@neukirchener.de

Bankverbindung

KD – Bank für Kirche & Diakonie
IBAN DE79 3506 0190 1010 2090 60
BIC GENODED1DKD

Redaktion

Stefan Fock

Bildnachweis (Titel)

Monkey Business Images/Shutterstock.com

VORWORT



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das neue Fortbildungsprogramm ist da! Und vermutlich fällt Ihnen bei der ersten Durchsicht sofort eine wichtige Änderung auf: Die Angebote sind nun nicht mehr den einzelnen Geschäftsbereichen zugeordnet, sondern alle Angebote sind für alle buchbar, unabhängig vom Arbeitsbereich. Das war uns in Vorstand und Geschäftsführung sehr wichtig. Denn viele Themen interessieren ja doch geschäftsbereichsübergreifend, und so liegt es nahe, sie auch für alle Mitarbeitenden gleichermaßen zugänglich zu machen. Auf diese Weise können Sie sich nun auch leichter NEV-weit austauschen, in breitgestreute Fachgespräche kommen und gute Erfahrungen aus anderen Arbeitsfeldern aufnehmen. Von diesen Begegnungen werden wir sicherlich alle profitieren.

Als neue Mitarbeiterin begrüßen wir Kristina Weyers im Büro der Fortbildungsakademie! Stefan Fock hat mir ihr gemeinsam Ihre Themenwünsche ausgewertet und die Veranstaltungen geplant und organisiert. Beide stehen Ihnen auch für Rückfragen und Rückmeldungen zur Verfügung.

Sie finden in diesem Jahr neben den im engen Sinn „fachbezogenen“ Themen auch wieder Gesundheitsfürsorge und geistliches Leben im Programm und – als Teil unseres Projekts „Klimaneutral bis 2035“ – auch einen Kurs für nachhaltiges Kochen.

Ich freue mich darüber, dass Sie die Angebote der Fortbildungsakademie in so großer Zahl wahrnehmen und dass wir Sie dadurch gut unterstützen können. Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2024 anregende Veranstaltungen und Begegnungen, die Ihnen wohl tun!

Herzliche Grüße,

A handwritten signature in black ink, reading 'Annegret Puttkammer' in a cursive script.

Ihre Annegret Puttkammer



HINWEISE ZUM ANMELDEVERFAHREN FÜR MITARBEITER*INNEN DES NEUKIRCHENER ERZIEHUNGSVEREINS



Bitte beachten Sie:

Grundsätzlich gilt laut VR noch die Bindung der Fortbildungen an einen Programmbereich, für die Monate Oktober bis Dezember.

Wir wollen Sie aber in diesem Jahr ermuntern, sich über die Grenzen ihres Fachbereiches hinaus nach interessanten Themen umzusehen. Aus diesem Grund ist das Fortbildungsheft diesmal nur kalendarisch geordnet. Als Hinweis, welcher Fachbereich sich das Thema gewünscht hat, dient lediglich die Kennziffer mit den Anfangsbuchstaben der Bereiche Bildung, Jugendhilfe, Ambulante Hilfen, Eingliederungshilfe, Seniorenhilfe, Global (Bereichsübergreifend).

Melden Sie sich nach Rücksprache mit Ihren Leitungen dort an, wo es für Sie interessant und hilfreich ist. Nach der „Befürwortung“ durch Ihre Leitung, entscheiden wir abschließend über die Teilnahme anhand der Anmeldezahlen.

Lesen Sie die Beschreibungen der Seminare aufmerksam, da bei manchen Vorbereitungen zu treffen oder Utensilien mitzubringen sind.

Wir bitten Sie, sich in erster Linie über die Online-Anmeldung für die Veranstaltungen anzumelden. Diese Anmeldungen sind von jedem dienstlichen oder privaten PC, Tablet, Smartphone möglich – solange das entsprechende Gerät mit dem Internet verbunden ist. Scannen Sie hierzu nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone und Sie gelangen so zu den Anmeldeoptionen im Internet.



Alternativ: Besuchen Sie die Webseite des Neukirchener Erziehungsvereins. Sie finden die Anmeldeöglichkeit unter den Menüpunkten Fortbildungsakademie/Fortbildungsprogramm.

Die Internetadresse lautet:

<https://www.neukirchener.de/karriere/neukirchener-fortbildungsakademie/fortbildungsprogramm>

Für den Fall, dass Ihnen der Umgang mit dem Internet oder der Zugang zur Online Anmeldung Schwierigkeiten bereitet, gibt es noch die Möglichkeit der telefonischen Anmeldung unter der Nummer 02845/392 1601 (tgl. 9.30 – 12.00 Uhr). Die telefonische Anmeldung bitten wir aber wirklich nur als nachrangige Möglichkeit in Betracht zu ziehen.



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|-------|
| Themen- und Terminübersicht | 6-9 |
| <hr/> | |
| INTERN: Anmeldeverfahren für Mitarbeitende im Neukirchener Erziehungsverein | 10-11 |
| INTERN: Schulungen und Belehrungen | 12-13 |
| INTERN: Ersthelfer Lehrgänge | 14 |
| EXTERN: Anmeldeverfahren für externe Teilnehmende | 15 |
| <hr/> | |
| Fortbildungsangebote & Informationen | 17-73 |
| JANUAR | 17-21 |
| FEBRUAR | 22-25 |
| MÄRZ | 26-33 |
| APRIL | 34-41 |
| MAI | 42-44 |
| JUNI | 45-50 |
| JULI | 51 |
| AUGUST | 52 |
| SEPTEMBER | 53-64 |
| OKTOBER | 66-67 |
| NOVEMBER | 68-72 |
| DEZEMBER | 73-74 |
| EDV-Kurse | 75 |
| Diakonausbildung und Neukirchener Bruderschaft | 76-77 |
| Finanzielle Zuschüsse für externe Teilnehmende | 78 |



THEMEN- UND TERMINÜBERSICHT

Mit einem Klick
direkt zum Kurs!

| Kennziffer | Veranstaltungstitel | Leitung | Beginn | Seite |
|----------------|---|---|-------------|-------|
| JANUAR | | | | |
| J1/24 | Weiterbildung Sexualpädagogik | Carsten Müller | ab 10.01.24 | 17 |
| S1/24 | Re-Zertifizierung für Betreuungskräfte (1&2) | Marie-Claire Herbst | 17.01.2024 | 18 |
| S2/24 | Re-Zertifizierung für Betreuungskräfte (3&4) | Marie-Claire Herbst | 23.01.2024 | 19 |
| E1/24 | Effektive Personaleinsatzplanung in bes. Wohnformen unter Berücksichtigung des BTHG: Chancen - Risiken - Lösungsansätze | Dirk Appel | 25.01.2024 | 20 |
| J2/24 | Schreibwerkstatt: Das geschriebene Wort bleibt. | Peter Stieler | 31.01.2024 | 21 |
| FEBRUAR | | | | |
| A1/24 | Achtsamkeit | Vivien Horesch | 19.02.2024 | 22 |
| B1/24 | Achtsamkeit | Vivien Horesch | 20.02.2024 | 23 |
| G1/24 | Gesundheitstag 1 | Dr. Magdalena Schauenberg, Kevin Grafen, Dirk Schauenberg | 21.02.2024 | 24 |
| J3/24 | Zusammenhänge zwischen Entwicklungstraumatisierungen und Gewaltstraftaten | Prof. Dr. Johannes Lohner | 26.02.2024 | 25 |
| MÄRZ | | | | |
| K1/24 | Bildungsprozesse beobachten und dokumentieren | Sarah Zech | 01.03.2024 | 26 |
| A2/24 | Auf den Punkt gebracht! Berichte: ziel-, ressourcen- und wirkungsorientiert | Mathias Loureiro Prati | 05.03.2024 | 27 |
| A3/24 | Kinder mit FASD verstehen, fördern und erziehen | Sabine Leipholz | 07.03.2024 | 28 |
| E2/24 | An den Stärken ansetzen - gelingende Ressourcenorientierung und Empowerment | Dagmar Rudy | 11.03.2024 | 29 |
| K2/24 | BaSiK 1 | Katja Himstedt | 12.03.2024 | 30 |
| K3/24 | Inklusion leben und erlebbar machen | Guido Küßner | 13.03.2024 | 31 |
| K4/24 | Kita flexibel | Guido Küßner | 14.03.2024 | 32 |
| J4/24 | Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt | Danilo Ziemer | 21.03.2024 | 33 |



THEMEN- UND TERMINÜBERSICHT

| Kennziffer | Veranstungstitel | Leitung | Beginn | Seite |
|--------------|---|---|------------|-------|
| APRIL | | | | |
| S3/24 | Feedback als Führungsinstrument | Marie-Claire Herbst | 09.04.2024 | 34 |
| K5/24 | Spiel, Spass und Bewegung - Psychomotorische Förderung für Kinder bis 6 Jahre | Anne-Katrin Asgari | 11.04.2024 | 35 |
| K6/24 | BaSIK 2 | Katja Himstedt | 16.04.2024 | 36 |
| B2/24 | Psychiatrische Krankheitsbilder | Harald Matoni | 22.04.2024 | 38 |
| B3/24 | Schwierige Elterngespräche meistern | Heike Stephan & Jan Schlegtendal | 24.04.2024 | 39 |
| K7/24 | Was ist schon normal? Kompaktkurs Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern | Bianca Manegold | 26.04.2024 | 40 |
| E3/24 | Gesprächsführung für Führungskräfte | Detlev Poweleit | 29.04.2024 | 41 |
| MAI | | | | |
| B4/24 | Effektive und wertschätzende Kommunikation im Team | Ute Grießl & Verena Hasiewicz | 06.05.2024 | 42 |
| A4/24 | Arbeit mit hochstrittigen Familien | Christiane Ringleb | 13.05.2024 | 43 |
| G2/24 | Time-Out Gesunde Selbstführung zwischen Belastung und Entlastung | Monika Bylitzka | 23.05.2024 | 44 |
| JUNI | | | | |
| B5/24 | Aspekte zur Situation Kinder psychisch kranker Eltern aus kinder- und jugendpsychiatrischer Sicht | Dr. Khalid Murafi | 04.06.2024 | 45 |
| K8/24 | Psychiatrische Krankheitsbilder (Einführung für Kita-Mitarbeiter*innen) | Harald Matoni | 10.06.2024 | 46 |
| S4/24 | Expertenstandards 1 | Marlies Schwarz-Heller | 11.06.2024 | 47 |
| G3/24 | Gesundheitstag 2 | Dr. Magdalena Schauenberg, Kevin Grafen, Dirk Schauenberg | 12.06.2024 | 48 |
| E4/24 | Hilfen planen! Entwicklungsberichte schreiben Ziele formulieren und dokumentieren, TIB anwenden | Heike Schaumburg | 13.06.2024 | 49 |



THEMEN- UND TERMINÜBERSICHT

Mit einem Klick
direkt zum Kurs!

| Kennziffer | Veranstaltungstitel | Leitung | Beginn | Seite |
|-----------------------|---|---|------------|-------|
| JUNI | | | | |
| G4/24 | Selbstregulation & verkörperte Selbstwahrnehmung | Anja Streiter | 25.06.2024 | 50 |
| JULI | | | | |
| E5/24 | Einführung in die Gebärdensprache | Tina Klever | 01.07.2024 | 51 |
| AUGUST | | | | |
| E6/24 | Unaufgeregter Umgang mit herausforderndem Verhalten – Wege aus der Eskalation finden | Holger Mülling | 29.08.2024 | 52 |
| SEPTEMBER | | | | |
| A5/24 | Schwierige Elterngespräche meistern | Heike Stephan & Jan Schlegtendal | 03.09.2024 | 53 |
| E7/24 | Die professionelle Gestaltung von Nähe und Distanz im Beruf | Detelev Poweleit | 05.09.2024 | 54 |
| G6/24 | Vegetarisch & vegan kochen und die Vermeidung von Speiseresten | Iris Lindemann | 09.09.2024 | 55 |
| J5/24 | Ressourcenorientierte Biografiearbeit | Birgit Lattschar | 10.09.2024 | 56 |
| G7/24 | Gesundheitstag 3 | Dr. Magdalena Schauenberg, Kevin Grafen, Dirk Schauenberg | 11.09.2024 | 57 |
| A6/24 | „Mir fehlen die Worte“ – Schwierige Sachverhalte mit Kindern in der Jugendhilfe thematisieren | Birgit Lattschar | 11.09.2024 | 58 |
| S5/24 | Expertenstandards 2: Mundpflege & Hautintegrität | Dagmar Jordan | 13.09.2024 | 59 |
| S6/24 | Gesundheit am Arbeitsplatz – Rückenschonendes Arbeiten – Workshop für Hauswirtschaftskräfte in der Altenhilfe | Dagmar Jordan | 16.09.2024 | 60 |



THEMEN- UND TERMINÜBERSICHT

Mit einem Klick
direkt zum Kurs!

| Kennziffer | Veranstaltungstitel | Leitung | Beginn | Seite |
|------------------------|--|---|------------|-------|
| SEPTEMBER | | | | |
| E8/24 | Gesundheit am Arbeitsplatz – Rückenschonendes Arbeiten | Dagmar Jordan | 17.09.2024 | 61 |
| A7/24 | Infotag für Pflegefamilien | Dr. Khalid Murafi | 19.09.2024 | 62 |
| B6/24 | Traumafolgeerkrankungen | Dr. Khalid Murafi | 26.09.2024 | 63 |
| K9/24 | Zusammenarbeit mit Eltern auf Augenhöhe | Angela Stauten-Eberhardt | 30.09.2024 | 64 |
| OKTOBER | | | | |
| G8/24 | Teamentwicklung | Verena Hasiewicz & Hannah Wittmann | 07.10.2024 | 66 |
| A8/24 | Gesprächsführung mit Kindern zur Verdachtsabklärung bei möglicher sexueller Gewalt | Grischa Junghans | 30.10.2024 | 67 |
| NOVEMBER | | | | |
| S7/24 | Demenz ist kein Analgetikum | Marlies Schwarz-Heller | 19.11.2024 | 68 |
| G9/24 | Gesundheitstag 4 | Dr. Magdalena Schauenberg, Kevin Grafen, Dirk Schauenberg | 20.11.2024 | 69 |
| S8/24 | Palliative Care Refresher | Stefanie Suhr-Meyer | 21.11.2024 | 70 |
| G10/24 | Authentisch erfolgreich sein; Entfalte dein Potential als Female Leader | Monika Bylitzka | 26.11.2024 | 71 |
| B7/24 | FAS im Jugendalter | Dr. Khalid Murafi | 28.11.2024 | 72 |
| DEZEMBER | | | | |
| S9/24 | Re-Zertifizierung für Betreuungskräfte (5&6) | Marie-Claire Herbst | 04.12.2024 | 73 |
| S10/24 | Re-Zertifizierung für Praxisanleiter | Dr. German Quernheim | 2024 | 74 |



ANMELDEVERFAHREN FÜR MITARBEITENDE IM NEUKIRCHENER ERZIEHUNGSVEREIN *intern*

Liebe Kolleg*innen!

Wie im letzten Jahr gilt:

Zunächst wird das Programm in digitaler Form, als PDF, an jeden Mitarbeiter versandt. Dadurch haben im Prinzip alle Mitarbeitenden zum selben Zeitpunkt Zugriff auf das Programm, egal wo in Deutschland sie ihren Standort haben.

Gedruckte Exemplare wird es nur noch in sehr reduzierter Menge geben, die wir hauptsächlich auf Anforderung versenden werden.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, sich online, über das Internet anzumelden.

Anmeldeoptionen finden Sie zentral auf der Interneseite des Neukirchener Erziehungsvereins im Bereich der Fortbildungsakademie:
www.neukirchener.de

1. Bitte bedenken Sie, dass Fortbildung ein Teil der Personalentwicklung ist. Grundlage Ihrer Teilnahme an Fortbildungen sind entsprechende Mitarbeiterentwicklungsgespräche, Ihre aktuellen und zukünftigen Tätigkeiten innerhalb unseres Werkes, sowie die fachliche Vorbereitung auf neue Angebote, Herausforderungen und Leistungen unserer Programmbereiche.
2. Bitte entscheiden Sie so früh wie möglich, in Abstimmung mit Ihrer Leitung, an welchen Fortbildungsveranstaltungen Sie teilnehmen wollen und melden sich dann auch umgehend an (spätestens 8 Wochen vor Beginn der Veranstaltung). Somit können wir rechtzeitig reagieren und freie Plätze anderen Fachbereichen oder externen Interessenten anbieten.
3. Es zählt das Datum des Einganges Ihrer Anmeldung zur jeweiligen Fortbildung. Bevorzugt werden Mitarbeiter, zu deren Programmbereich das Angebot gehört. Alle anderen kommen zunächst auf eine Warteliste. Vier Wochen vor Start der Fortbildung klären wir, wer ggf. von der Warteliste nachrücken kann.
4. Ihre Anmeldung muss in jedem Fall von Ihrem Dienstvorgesetzten genehmigt und durch die entsprechende Freigabe E-Mail autorisiert werden. Diese E-Mail bekommt jede Führungskraft, die uns im Anmeldeprozess als „genehmigende



ANMELDEVERFAHREN FÜR MITARBEITENDE IM NEUKIRCHENER ERZIEHUNGSVEREIN *intern*

- Bevorzugt online anmelden
- Frühzeitig planen und spätestens 8 Wochen vorher anmelden
- Genehmigung durch Leitung einholen
- 50€ Bearbeitungsgebühr bei unentschuldigtem Fehlen

Instanz" genannt wird (im Online Formular oder telefonisch). Nach Eingang Ihrer Anmeldung und rechtzeitig vor der Fortbildung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung (digital, per E-Mail) oder eine begründete Absage. Ihre Anmeldung ist nun verbindlich! Bearbeitungskosten in Höhe von 50,00 € (Verrechnung über Verdienstabrechnung) fallen an, wenn Sie ohne Angabe von Gründen an der angemeldeten Fortbildung nicht teilnehmen oder weniger als 4 Wochen vor dem Termin absagen und der Fortbildungsplatz nicht anderweitig belegt werden kann. Lediglich in begründeten Ausnahmefällen, z.B. bei Krankheit oder dringenden dienstlichen Gründen, entfällt die Zahlung der Bearbeitungskosten. In diesen Fällen informiert der Dienstvorgesetzte unverzüglich die Fortbildungsakademie. Bitte beachten Sie auch, dass die Teilnahme an Fortbildungen Arbeitszeit ist und somit die Nichtteilnahme ohne Absage einem unentschuldigtem Fehlen am Arbeitsplatz gleichkommt! Wir machen Sie ausdrücklich darauf aufmerksam, dass dies arbeitsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann. In jedem Fall entstehen die Bearbeitungsgebühren in Höhe von 50,00 €.

5. Nach erfolgreichem Veranstaltungsbesuch erhalten Sie eine aussagekräftige Teilnahmebescheinigung oder ein Zertifikat der Fortbildungsakademie ausgehändigt, eine Kopie geht in Ihre Personalakte.
6. Zur Optimierung der Fortbildungsplanung werten wir die Veranstaltungen aus. In diesem Zusammenhang werden Sie gebeten, zum Ende der Veranstaltung einen Bewertungsfragebogen auszufüllen.
7. Bei ganztägigen Fortbildungsveranstaltungen lädt Sie die Neukirchener Fortbildungsakademie zu einem Mittagessen in die benachbarte Pflegeeinrichtung „Matthias-JorissenHaus“ ein.



WAS SIND GRENZVERLETZUNGEN UND WIE GEHEN WIR MIT GEWALT UM? PRÄVENTION, AUFKLÄRUNG, SCHUTZ, AUFARBEITUNG

VR 501 Workshops

THEMEN UND INHALTE DER VERANSTALTUNG:

- Vorstellung und Erläuterung der VR 501, auch im Kontext mit dem Leitbild des Neukirchener Erziehungsvereins (Die Haltung der Institution)
- Hinweise auf die verschiedenen Schutzkonzepte und Hilfsangebote in den Bereichen Eingliederungshilfe, Jugendhilfe, Altenhilfe
- Austausch zum Themenkomplex Übergriffigkeit / individuelle Grenzen
- Habe ich in meinen beruflichen Kontexten schon Strategien kennengelernt, mit übergriffigen Situationen umzugehen?
- Anregungs- und Ideenbörse

TERMINE:

| | | | |
|----------|-----------------|-------------------|-------------------------------|
| VR 501.1 | Mi., 20.03.2024 | 09.00 – 12.30 Uhr | ZUR ANMELDUNG |
| VR 501.2 | Mi., 20.03.2024 | 13.30 – 17.00 Uhr | ZUR ANMELDUNG |
| VR 501.3 | Do., 20.06.2024 | 09.00 – 12.30 Uhr | ZUR ANMELDUNG |
| VR 501.4 | Do., 20.06.2024 | 13.30 – 17.00 Uhr | ZUR ANMELDUNG |
| VR 501.5 | Mi., 09.10.2024 | 09.00 – 12.30 Uhr | ZUR ANMELDUNG |
| VR 501.6 | Mi., 09.10.2024 | 13.30 – 17.00 Uhr | ZUR ANMELDUNG |
| VR 501.7 | Mi., 18.12.2024 | 09.00 – 12.30 Uhr | ZUR ANMELDUNG |
| VR 501.8 | Mi., 18.12.2024 | 13.30 – 17.00 Uhr | ZUR ANMELDUNG |

Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, bei der Fortbildungsakademie einen Inhouse- oder Online-Workshop anzufragen. Diese Anfrage wird an die Referenten weitergeleitet und soweit zeitliche Kapazitäten zur Verfügung stehen, machen diese dann ein entsprechendes Angebot.

| | |
|---------|---|
| TERMIN | s. o. |
| UHRZEIT | s. o. |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| LEITUNG | Judith Faust, Johannes Schwarzmann |

SCHULUNGEN UND BELEHRUNGEN *intern*



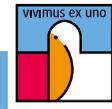
KASSENFÜHRUNG – HAUSHALTSBÜCHER IN WOHNGRUPPEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

VR 602/24

Die Kassenführung jongliert zwischen dem pädagogischen Alltag und den Anforderungen des Finanz- und Rechnungswesens. Um hier die richtige Balance zu finden und zu halten, bieten Mitarbeitende im FRW jährlich eine Einführungsschulung an, insbesondere für neue Kassenführungen und solche, die es werden sollen oder wollen.

| | |
|---------|---|
| TERMIN | 12.11.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 10.30 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| LEITUNG | Andrea Detges, Ute Schnabel |

 [DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)



KASSENFÜHRUNG – KASSENBÜCHER IN DEN BÜROS UND EINRICHTUNGEN

VR 603/24

Die dezentralen Verwaltungsmitarbeitenden arbeiten buchstäblich weit weg von der Zentralverwaltung und haben nur wenig Möglichkeit zum Austausch untereinander. Mit dieser Auffrischungsschulung in dem Aufgabenfeld der Kassenführung sollen die Anforderungen der Zentralverwaltung und die gelebte Wirklichkeit in den Büros und Einrichtungen aufeinander abgestimmt werden.

| | |
|---------|---|
| TERMIN | 14.11.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 10.30 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| LEITUNG | Andrea Detges, Ute Schnabel |

 [DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)



ERSTHELFER LEHRGÄNGE *intern*

Ersthelfer-Lehrgänge gehören ebenfalls zu den Veranstaltungen, die die Neukirchener Fortbildungsakademie im Auftrag der Personalabteilung jährlich den Mitarbeitenden des Neukirchener Erziehungsvereins anbietet.

Kooperationspartner für diese Lehrgänge ist der DRK Kreisverband Niederrhein. Die Kurse finden im DRK-Haus Neukirchen, Wilhelm-Reuter-Allee 1A (Klingerhuf!) statt.

Jede Einrichtung muss ein Kontingent von geschulten „Ersthelfern“ beständig vorhalten können! Dies sicherzustellen ist Leitungsaufgabe.

Die Schulung/Ausbildung erfolgt durch den Besuch eines

- 1-tägigen Grundlehrgangs (Ersthelferlehrgang) oder einem
- 1-tägigen Trainingslehrgangs (Auffrischkurs)

Wichtig dabei ist, dass die Trainingslehrgänge vor Ablauf von 24 Monaten nach dem erfolgreichen Besuch des Grundlehrgangs absolviert werden müssen. Wird diese Frist überschritten, wird das Ersthelfer-Zertifikat ungültig und muss erneut durch einen Grundlehrgang erworben werden.

Die Anmeldung für 2024 erfolgt ab jetzt über die Webseite der Fortbildungsakademie:

<https://www.neukirchener.de/karriere/neukirchener-fortbildungsakademie/fortbildungsprogramm>

Bitte im Feld „Seminar suchen“ einfach „EHK“ oder „Erste Hilfe“ eingeben und es werden Ihnen alle verfügbaren Erste Hilfe Kurse angezeigt.

| | |
|---------|---|
| UHRZEIT | 8.00 - 16.30 Uhr |
| ORT | DRK -Haus Wilhelm-Reuter-Allee 1A (Klingerhuf!) 47506 Neukirchen |
| HINWEIS | Rückfragen richten Sie bitte direkt an das Sekretariat Ihrer Einrichtung oder an das Sekretariat der Fortbildungsakademie: Kristina Weyers Telefon: 02845/3921601 Fax: 02845/3921699 kristina.weyers@neukirchener.de |



ANMELDEVERFAHREN FÜR EXTERNE TEILNEHMER *intern*

Wir freuen uns, dass Sie sich für unser Programm interessieren und hoffen, dass Sie darin für Sie interessante und nützliche Fortbildungen finden.

Grundsätzlich ist Ihre Teilnahme an allen Fortbildungen möglich, es sei denn, dass die Fortbildung in der Veranstaltungsbeschreibung nur intern ausgeschrieben ist.

Für externe Teilnehmende gelten grundsätzlich keine Anmeldefristen, jedoch ist es empfehlenswert, sich rechtzeitig - möglichst online - anzumelden.

Sie erhalten in jedem Fall eine Anmeldebestätigung und Rechnung. Mit unserer Anmeldebestätigung wird die Anmeldung für Sie und uns verbindlich. Bitte überweisen Sie den ausgewiesenen Teilnehmerbeitrag innerhalb von zwei Wochen nach Rechnungserhalt. Bitte beachten Sie, dass eine Absage Ihrerseits bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn mit einer einmaligen Bearbeitungsgebühr von 50,00 € berechnet werden muss. Bei kurzfristigen Absagen innerhalb von vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn müssen wir Ihnen die volle Teilnehmergebühr in Rechnung stellen. Diese entfällt nur, wenn es Ihnen oder uns möglich ist, einen Ersatzteilnehmenden zu finden. Die Bearbeitungsgebühr entsteht in jedem Fall.

Der Teilnehmerpreis beinhaltet eine Auswahl warmer und kalter Getränke sowie bei Tagesveranstaltungen ein Mittagessen in der benachbarten Pflegeeinrichtung „Matthias-Jorissen-Haus“.

Nach erfolgreichem Veranstaltungsbesuch erhalten Sie eine aussagekräftige Teilnahmebescheinigung oder ein Zertifikat der Fortbildungsakademie.

| | |
|---------------------|---|
| HINWEIS | Wir bitten um telefonische Anmeldung ab dem 01.01.2023! |
| ÜBERNACHTUNG | <p>Übernachtungsmöglichkeiten können Sie ortsnah direkt buchen unter Bezug auf die Neukirchener Fortbildungsakademie bei:</p> <p>Hotel Dampfmühle Tel. 0 28 45 / 9 34 90 Krefelder Str. 9 47506 Neukirchen-Vluyn</p> |



LEITBILD

UNSER NAME

Mit der Hilfe für Kinder begann die Arbeit des Erziehungsvereins im Jahr 1845. Heute bieten wir Hilfen für Jung und Alt sowie für Menschen mit Behinderungen.

UNSER LOGO

Der Pelikan ist ein christliches Symbol für die Liebe Jesu zu allen Menschen.

UNSER LEITSPRUCH

„Wir leben aus dem Einen.“ Ohne Gottes Liebe kein Leben.
Mitarbeitende und Klienten leben aus dem Einen. Lateinisch: „Vivimus ex uno“.

1

WAS WIR GEMEINSAM ERREICHEN WOLLEN

Wir treten für Menschen in Not ein und achten auf die dauerhafte Wirkung unseres Handelns.

Wir helfen und begleiten Menschen, ihr Leben zu gestalten: Wir wollen ihnen Chancen eröffnen.

Wir wollen Menschen helfen, sich weiter zu entwickeln.

Wir wollen, dass sich die Menschen bei uns angenommen und sicher fühlen.

2

WELCHE WERTE UND PRINZIPIEN UNSER HANDELN LEITEN SOLLEN

Wir lassen uns leiten von praktizierter Nächstenliebe im Sinn von Jesus Christus.

Wir sind davon überzeugt, dass jeder Mensch von Gott geliebt ist.

Wir begegnen allen Menschen mit Wertschätzung und Respekt.

Wir fördern die Selbstbestimmung unserer Klienten und Mitarbeitenden.

Wir schützen die Umwelt und legen Wert auf den nachhaltigen Umgang mit Gottes Schöpfung.

3

DAFÜR STEHEN WIR ALS GEMEINSCHAFT

Wir stellen hohe Ansprüche an unser fachliches Handeln.

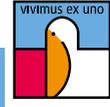
Wir achten und nutzen unsere vielfältigen Gaben und Fähigkeiten.

Wir übernehmen Verantwortung füreinander und lernen voneinander.



Neukirchener
Erziehungsverein

J1/24



WEITERBILDUNG SEXUALPÄDAGOGIK

Die Weiterbildung Sexualpädagogik ist für Menschen konzipiert, die in den Bereichen Erziehung, Beratung, Prävention, Bildung oder Pflege arbeiten. Teilnehmer:innen erhalten ein Abschlusszertifikat als Sexualpädagog:in der Praxis für Sexualität. Dieses berechtigt auch zur Zertifizierung bei der Gesellschaft für Sexualpädagogik.

Mit der Weiterbildung können Sie nicht nur Ihren beruflichen Horizont erweitern, sondern auch eine Grundlage für neue und abwechslungsreiche Aufgaben schaffen oder eine Selbstständigkeit im Bereich Sexualpädagogik vorbereiten.

- MODUL 1: Sexualität, Gender und Körper
- MODUL 2: Sexualpädagogik
- MODUL 3: Identität, sexuelle Orientierung und Vielfalt
- MODUL 4: Sexualisierte Gewalt
- MODUL 5: Prävention & Intervention sexualisierter Gewalt
- MODUL 6: Professionalisierung im sexualpädagogischen Handlungsfeld
- MODUL 7: Sexualität und Beratung
- MODUL 8: Projektpräsentation & Prüfung

DER UMFANG DER WEITERBILDUNG UMFASST:

120 Zeitstunden Theorie * 30 Stunden Praxisprojekt * 30 Stunden Praxisgruppe zwischen den Modulen * 15 Stunden Selbststudium * Abschluss der Weiterbildung durch ein mündliches Kolloquium sowie eine Projektpräsentation

- TERMINE:** 10.01.2024 – 12.01.2024, 07.03.2024 – 08.03.2024, 29.04.2024 – 30.04.2024,
05.06.2024 – 06.06.2024, 25.09.2024 – 26.09.2024, 06.11.2024 – 07.11.2024,
11.12.2024 – 12.12.2024, 15.01.2025 – 16.01.2025
- MODUL 1:** Tag 1: 14:00 – 18:00 Uhr, Tag 2: 09:30 – 17:30 Uhr, Tag 3: 09:30 – 16:00 Uhr
- MODUL 2 – 7:** Tag 1: 09:30 – 17:30 Uhr, Tag 2: 09:30 – 16:00 Uhr

| | |
|--------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen stat. Jugendhilfe |
| TERMIN | s. o. |
| UHRZEIT | 9.00 – 17.00 Uhr |
| ORT | Baumstraße 33 47198 Duisburg |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Carsten Müller Praxis für Sexualität, Duisburg |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



RE-ZERTIFIZIERUNG FÜR BETREUUNGSKRÄFTE 1&2

TAG1:

Umgang mit herausforderndem Verhalten:

Welcher Mitarbeitende stationärer Pflegeeinrichtung kennt es nicht? Schreien, Rufen, Wandern, Nesteln, Gegenwehr, enthemmtes Verhalten – herausforderndes Verhalten von Menschen mit Demenz kann vielfältige Formen annehmen. In dieser Fortbildung werfen wir jedoch nicht nur einen Blick auf die verschiedenen Formen des herausfordernden Verhaltens, sondern auch einen Blick hinter die Fassade des Verhaltens. Wieso verhält sich der Mensch mit Demenz so? Finden wir gemeinsam einen Weg dieses Verhalten zu verstehen? Dann können wir damit arbeiten und das Chaos im Kopf des Menschen mit Demenz wieder ein bisschen erträglicher gestalten.

INHALTE & ZIELE:

- Formen des herausfordernden Verhaltens
- Einblicke in die Innenwelt eines Menschen mit Demenz
- Verschiedene Ansätze zum Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen
- Fallbeispiele
- Erfahrungsaustausch & Reflexion

TAG2:

Hau ab, geh weg, du spinnst doch! – Schikanöses Verhalten unter Bewohnenden

Tratschen. Lästern. Beschimpfen. Ein alltägliches Phänomen, mit dem Betreuende im stationären Umfeld von Senioreneinrichtungen konfrontiert sind. Wenn unterschiedliche Persönlichkeiten in der Lebenswelt Pflegeheim aufeinandertreffen, scheint schikanöses Verhalten untereinander vorprogrammiert zu sein. Doch wie geht man mit diesem Verhalten um? Welche Lösungsansätze gibt es?

INHALTE & ZIELE:

- *Wie kommt es zum schikanösen Verhalten unter Senioren?
- *Täter- und Opferrollen – wie wird man zum Täter – wie wird man zur Zielperson?
- *Interventionsmöglichkeiten Fallbeispiele und Fallarbeit Erfahrungsaustausch und Reflexion

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Betreuungskräfte der Seniorenhilfe |
| TERMIN | 17.01.2024 & 18.01.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Marie-Claire Herbst |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



RE-ZERTIFIZIERUNG FÜR BETREUUNGSKRÄFTE (3&4)

TAG 1:

Sexualität im Alter

(K)ein Sex im Altenheim? Sexualität im Alter? Sexualität von Menschen, die nicht mehr faltenfrei, jung und kraftstrotzend sind? Unvorstellbar? Hier nicht! Gemeinsam brechen wir in dieser Fortbildung das Tabu und sprechen über die Liebe im Alter und die sexuellen Bedürfnisse von älteren Menschen. Denn das Bedürfnis wird nicht mit Einzug in die stationäre Pflegeeinrichtung an der Rezeption hinterlegt. Weiterhin werfen wir ebenfalls einen Blick auf verschiedene Wege mit diesem Bedürfnis umzugehen.

INHALTE & ZIELE:

- Was sind Bedürfnisse? Wie verändern sich die Bedürfnisse im Alter?
- Das sexuelle Bedürfnis älterer Menschen
- Sexualität im Pflegeheim
- Fallbeispiele
- Erfahrungsaustausch & Reflexion

TAG 2:

Umgang mit Nähe & Distanz

Zu nah, zu distanziert? Betreuungs- und Pflegearbeit ist Beziehungsarbeit und das jeden Tag aufs Neue. Täglich wird von Mitarbeitenden der korrekte Umgang mit Nähe und Distanz gefordert, stets empathisch einfühlsam sein, aber immer professionell distanziert bleiben. In dieser Fortbildung geht es um das Kennenlernen der Begrifflichkeiten Nähe und Distanz und der eigenen Grenzen. Wie verhalte ich mich um das Gleichgewicht zwischen Nähe und Distanz immer wieder zu halten?

INHALTE & ZIELE:

- Was ist Nähe? Was ist Distanz?
- Welcher Typ bin ich?
- Wie werde ich wahrgenommen? Wie möchte ich wahrgenommen werden?
- Kennenlernen eines professionellen Umgangs mit Nähe & Distanz

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Betreuungskräfte der Seniorenhilfe |
| TERMIN | 23.01.2024 & 24.01.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Marie-Claire Herbst |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



EFFEKTIVE PERSONALEINSATZPLANUNG IN BES. WOHNFORMEN UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DES BTHG: CHANCEN – RISIKEN – LÖSUNGSANSÄTZE

Sie steuern die Leistungserbringung und damit die Kosten der Einrichtung durch den effizienten Einsatz von Personal. Die monatliche Dienstplangestaltung hat nicht nur für das Qualitäts- und Kostenmanagement, sondern auch für die Mitarbeiter eine große Bedeutung. Hier befinden Sie sich täglich im Spannungsfeld zwischen Kostenbegrenzung, Qualitätszielen für die Bewohner und den individuellen Wünschen der Mitarbeiter. Das Seminar bietet Führungskräften neue Lösungsansätze und Optimierungsvorschläge bei der Arbeitszeitgestaltung und der Personaleinsatzplanung. Ein optimaler Personaleinsatz ermöglicht es, die Überstunden in der Einrichtung zu vermeiden und den Bereich budgetneutral zu organisieren.

Die aktuellen Einflüsse des BTHG, das tiefgreifende Auswirkungen auf die Personaleinsatzplanung haben wird, werden ausführlich berücksichtigt.

- Was bedeuten die Anforderungen des BTHG für die Personaleinsatzplanung – Chancen und Risiken
- Differenzierung der verfügbaren Personalressourcen – Grundbedarf, planbare Leistungsmengen, flexibler Bedarf
- Einfluss der Nettoarbeitszeit
- Anteil der direkten und indirekten Leistungsanteile – Ermittlung und Steuerung
- Zeitpunkte der Leistungserbringung
- Bedeutung der Ergebnisse für die tägliche Dienstplanung
- Beispiele aus konkreten Umsetzungsprojekten des Referenten

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der EGH |
| TERMIN | 25.01.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Dirk Appel |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



SCHREIBWERKSTATT: DAS GESCHRIEBENE WORT BLEIBT.

Professionelles Arbeiten mit Menschen bedeutet immer wieder beobachten, Stellung beziehen und eigene Beobachtungen auf den Punkt bringen zu müssen.

Dies geschieht mal als Vermerk, mal als Stellungnahme oder Bericht und mal als Dokumentation zur generellen Qualitätssicherung der eigenen Arbeit.

Egal ob wir verpflichtet sind, Arbeitsdokumentationen, Niederschriften, Aktenvermerke, Berichte oder Stellungnahmen zu schreiben: Auftrag und Form können unterschiedlich sein, das „Geschriebene Wort“ und dessen Inhalte sind für den „Beschriebenen“ jedoch fast immer von wegweisender und/oder existentieller Bedeutung.

Wie ein jeder das von uns macht, welche Wahrnehmung und Gewichtung unseren Entscheidungen zu Grunde liegen, und wann Schreiben auch Spaß machen kann, haben wir i.d.R. in unserer Ausbildung nicht gelernt. Wir kennen die Bausteine des eigenen Schreibens oft nicht gut genug, und verkennen zu häufig die Feinheiten des Wirkens unserer Worte als „Treffer“ im „Kopfkino“ des Lesers.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE:

Wie Sie Verschriftlichung einfach und erfolgreich machen können, lernen Sie in diesem Seminar. Sie bekommen Grundlagenwissen des „Wirkens“ von Worten erläutert. Sie bekommen Schreibhilfen und professionelle Tipps von Journalisten an die Hand. ToDo Listen mit Regeln werden Ihnen vorgestellt. Die Sicht für die Ganzheitlichkeit des Schreibers und für unbewusste Schreibmechanismen wird geschärft und trainiert.

THEMEN:

- Für Wahrnehmung
- Allgemeine Schreibregeln
- Reduktion von Komplexität
- K-Check * Profiregeln
- Wann Sätze wirken
- Praxisfragen

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Jugendhilfe |
| TERMIN | 31.01.2024, 01.02.2024, 28.05.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 330 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Peter Stieler |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



ACHTSAMKEIT

Wie gelingt es, achtsam den gegenwärtigen Moment zu erleben? Und warum lohnt es sich, genau dies immer wieder zu versuchen, selbst wenn der gegenwärtige Augenblick vielleicht stressig und anstrengend ist?

Ich lade Sie herzlich zu zwei Tagen Achtsamkeit ein, an denen wir uns durch praktische Übungen, Geschichten und wichtige Theoriekonzepte genau mit diesen Fragen beschäftigen.

IN DIESEN ZWEI TAGEN ERLEBEN SIE:

- was Achtsamkeit ist (die 7 Grundhaltungen der Achtsamkeit)
- wie Achtsamkeit Sie in jeder Lebenslage unterstützen kann
- was Achtsamkeit auf keinen Fall ist und welche Stolpersteine es beim Üben geben kann
- kurze und längere Achtsamkeitsübungen, die Sie dabei unterstützen, Ihre eigene „Gedanken-Stopp-Taste“ zu drücken und Ihr persönliches „Hamsterrad“ anzuhalten
- wie sie Achtsamkeitsübungen sinnvoll in Ihren (beruflichen) Alltag integrieren können

BITTE BRINGEN SIE FOLGENDE DINGE MIT:

- Ein Kissen
- Eine Matte/Unterlage
- Eine Decke
- Bequeme Kleidung (ggf. warme Socken)

Wir werden abwechselnd im Liegen, Sitzen und im Gehen praktizieren. Alle Übungen können jedoch auch im Sitzen durchgeführt werden, sollten Sie nicht gerne auf dem Boden üben wollen. Ihr persönliches Wohlbefinden steht während dieser beiden Tage im Vordergrund und ist der rote Faden für unseren Workshop. Sie entscheiden, wie intensiv Sie in die jeweiligen Übungen einsteigen möchten.

Sollten Sie im Vorfeld Fragen haben, kontaktieren Sie mich sehr gerne unter: v.horesch@gmail.com

Ich freue mich auf Sie!

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des VaH |
| TERMIN | 19.02.2024 & 26.02.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Vivien Horesch |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



ACHTSAMKEIT

Wie gelingt es, achtsam den gegenwärtigen Moment zu erleben? Und warum lohnt es sich, genau dies immer wieder zu versuchen, selbst wenn der gegenwärtige Augenblick vielleicht stressig und anstrengend ist?

Ich lade Sie herzlich zu zwei Tagen Achtsamkeit ein, an denen wir uns durch praktische Übungen, Geschichten und wichtige Theoriekonzepte genau mit diesen Fragen beschäftigen.

IN DIESEN ZWEI TAGEN ERLEBEN SIE:

- was Achtsamkeit ist (die 7 Grundhaltungen der Achtsamkeit)
- wie Achtsamkeit Sie in jeder Lebenslage unterstützen kann
- was Achtsamkeit auf keinen Fall ist und welche Stolpersteine es beim Üben geben kann
- kurze und längere Achtsamkeitsübungen, die Sie dabei unterstützen, Ihre eigene „Gedanken-Stopp-Taste“ zu drücken und Ihr persönliches „Hamsterrad“ anzuhalten
- wie sie Achtsamkeitsübungen sinnvoll in Ihren (beruflichen) Alltag integrieren können

BITTE BRINGEN SIE FOLGENDE DINGE MIT:

- Ein Kissen
- Eine Matte/Unterlage
- Eine Decke
- Bequeme Kleidung (ggf. warme Socken)

Wir werden abwechselnd im Liegen, Sitzen und im Gehen praktizieren. Alle Übungen können jedoch auch im Sitzen durchgeführt werden, sollten Sie nicht gerne auf dem Boden üben wollen. Ihr persönliches Wohlbefinden steht während dieser beiden Tage im Vordergrund und ist der rote Faden für unseren Workshop. Sie entscheiden, wie intensiv Sie in die jeweiligen Übungen einsteigen möchten.

Sollten Sie im Vorfeld Fragen haben, kontaktieren Sie mich sehr gerne unter: v.horesch@gmail.com

Ich freue mich auf Sie!

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Bildung |
| TERMIN | 20.02.2024 & 27.02.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Vivien Horesch |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT

G1/24



GESUNDHEITSTAG 1

Aufgrund der positiven Resonanz bieten wir weiterhin Gesundheitstage für alle Mitarbeiter*innen an, wieder in Kooperation und in den Räumen des Fitnessland Kenschö. Die Inhalte werden von Kenschö möglicherweise noch aktualisiert.

| | |
|-------------------|--|
| bis 8.45 Uhr | Anreise |
| 9.00 - 9.15 Uhr | Begrüßung & Vorstellung |
| 9.15 - 10.00 Uhr | Praxis: Gehirn- und Wahrnehmungstraining |
| 10.00 - 10.15 Uhr | Pause: mit gesunden Snacks, Kaffee usw. |
| 10.15 - 11.15 Uhr | Vortrag: Clever Schlafen – wie guter Schlaf uns hilft, gesünder, schlanker und weniger gestresst zu sein. |
| 11.30 - 12.30 Uhr | Theorie + Praxis: Neuronale Hintergründe und Übungen für mehr Entspannung, gegen Stress & Ängste, nicht nur bei Kindern und Jugendlichen. |
| 12.30 - 13.30 Uhr | Mittagspause: gesundes, leckeres Mittagessen, inkl. Kaffee, Wasser usw. |
| 13.30 - 14.15 Uhr | Praxis: Motorische Fähigkeiten spielend und kreativ verbessern. |
| 14.30 - 15.30 Uhr | Vortrag: Wie Kinder und Jugendliche besser essen können und warum das wichtig ist. |
| 15.45 - 16.45 Uhr | Praxis: Mit Atmung und Meditation raus aus der Stressfalle |
| 16.45 - 17.00 Uhr | Abschluss & Feedback, Fragen |

MITZUBRINGEN SIND:

Sportsachen, ein Kissen zum Draufsetzen, ggf. Schreibzeug, für Essen und Trinken ist gesorgt.

| | |
|--------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeitergruppe: Kinder- und Jugendhilfe / Bildung, Verbund ambulanter Hilfen |
| TERMIN | 21.02.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fitnessland Kenschö Weserstr. 23 47506 Neukirchen-Vluyn |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Dr. Magdalena Schauenberg, Kevin Grafen, Dirk Schauenberg |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



ZUSAMMENHÄNGE ZWISCHEN ENTWICKLUNGS- TRAUMATISIERUNGEN UND GEWALTSTRAFTATEN

In den Lebensläufen von Gewalt- und Sexualstraftätern finden sich immer wieder zahlreiche und sehr schwerwiegende Formen von Traumatisierungen. Dabei handelt es sich typischer Weise um Bindungstraumata. Diese Beobachtung lässt sich nicht als zufällige Koinzidenz interpretieren, sondern deutet auf einen Zusammenhang zwischen den Erlebnissen in der eigenen Kindheit und späterer Gewaltdelinquenz hin.

Im Seminar wird zunächst auf traumatische Wirkmechanismen eingegangen und wie diese die Entwicklung der Straftäter, ihre Wahrnehmung, die Emotionsverarbeitung, das Denken, die Beziehungsgestaltung und das Verhalten generell beeinflussen. Außerdem wird der „Sinn“ einer Gewalttat für einen Menschen betrachtet, der ein Trauma erlitten hat.

Zur Veranschaulichung werden Fallvignette vorgestellt und versucht Implikationen für die Praxis der Klinischen Sozialarbeit in der Arbeit mit bindungstraumatisierten Klient:innen abzuleiten (auch solchen, die nicht straffällig geworden sind).

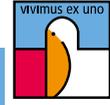
| | |
|---------------|--------------------------------------|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Jugendhilfe |
| TERMIN | 26.02.2024 Et 27.02.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 16.00 Uhr Et 9.00 - 13.00 Uhr |
| ORT | Online |
| TEILNAHMEGEB. | 200 Euro |
| LEITUNG | Prof. Dr. Johannes Lohner |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



BILDUNGSPROZESSE BEOBACHTEN UND DOKUMENTIEREN

Dieses Seminar gibt den Ihnen einen umfassenden Einblick in die Möglichkeiten und Bedingungen der Wahrnehmung sowie Interpretation kindlicher Bildungsprozesse. Zusammen mit der Dozentin erarbeiten Sie Methoden, um Bildungsprozesse differenziert wahrzunehmen und diese sprachlich angemessen zu beschreiben. Es werden kommentierte Lernsequenzen zusammengestellt, in denen die Perspektiven von Erwachsenen und Kindern gleichermaßen einfließen. Ziel der Teamfortbildung ist es, erfolgreiches Lernen für Dritte begreifbar zu machen. Ihnen wird erläutert, welche Medien und Methoden zur Beobachtung eingesetzt werden können und wie ein Dialog zwischen den am Bildungsprozess beteiligten Personen organisiert werden kann. Außerdem erfahren Sie, was die Konstruktion von Lernumgebungen als komplexe Gestaltungsaufgabe ausmacht.

- Verstehen des Zusammenhangs von Wahrnehmung, Beobachtung und Interpretation kindlicher Bildungsprozesse
- Von der Alltags- zur Beobachtungssprache: Die wichtigsten Grundlagen und Übungen
- Mein Bild vom Kind in der Beobachtung: (Vor)Urteil darüber, was ich wahrnehme (Regelkreis)
- Erstellung von Lerndokumentationen und Portfolios (Definition, Ziele, Inhalte, Organisation, Gestaltungsmöglichkeiten)
- Beteiligung der Kinder an der Bildungsdokumentation * Austausch mit den Eltern

METHODEN:

Lehrgespräche, Diskussionen, Gruppenarbeiten und Fallbeispiele

| | |
|---------------|-----------------------------|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Kitas |
| TERMIN | 01.03.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 16.00 Uhr |
| ORT | Online |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro |
| LEITUNG | Sarah Zech |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



AUF DEN PUNKT GEBRACHT! BERICHTE: ZIEL-, RESSOURCEN- UND WIRKUNGSORIENTIERT

... Was soll ich noch alles schreiben/dokumentieren? Liest der ASD den Bericht noch vorher? Was soll eine Leitungskraft noch alles korrigieren? Reicht eine Tischvorlage? Wie kann die Ressourcenorientierung im Bericht verankert werden? Wie kann der freie Träger seine Wirksamkeit erfassen? Wie können Ressourcenkarten gefüllt werden? Wie kann ein Bericht alle Sichtweisen erfassen? ... Diese und andere Fragen werden im Seminar geklärt. Denn ein gutes Berichtswesen muss vielen Aspekten gerecht werden – und das: kurz und prägnant!

Neben der Auseinandersetzung mit den beschriebenen Fragestellungen erfolgt in Workshop-Einheiten die konkrete Auseinandersetzung mit eigenen Berichten/Textpassagen unter Zuhilfenahme von Orientierungshilfen sowie die Reflexion des eigenen Schreibstils. Zudem werden die internen Vorgaben zum Berichtswesen (Berichtsvorlage) sowie die unterschiedlichen Vorgaben und Perspektiven von Auftraggeber*innen und betroffenen Klient*innen beleuchtet.

Ziel: Eckpunkte und Dokumentationsformen für die ziel-, ressourcen- und wirkungsorientierte Berichterstattung sind vermittelt.

INHALTE:

- Hilfsmittel für eine strukturierte Berichtserfassung mit einer ziel- und ressourcenorientierten Auswertung
- Vermittlung und Reflexion der trägerinternen Berichtsvorlage
- Die Ressourcenkarte als Instrument der Darstellung wirkungsorientierter Arbeit
- Differenzierung zwischen Rückblick und Ausblick im Hilfeprozess
- Perspektivwechsel in den Berichten (ASD/Träger/Klient*innen)
- Berichte als Dienstleistung: die Orientierung an den Verfahren, Programmen und Begriffen des öffentlichen Trägers
- Der Bericht als Instrument für die Darstellung institutioneller Leitlinien und Schwerpunktsetzungen
- Reflexion anhand mitgebrachter Berichte

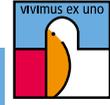
| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des Vah |
| TERMIN | 05.03.2024 Et 06.03.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 16.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Mathias Loureiro Prati |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



KINDER MIT FASD VERSTEHEN, FÖRDERN UND ERZIEHEN

Kinder und Jugendliche mit einer Fetalen-Alkohol-Spektrumstörung stellen ihre Eltern oft vor besondere Herausforderungen. Manche Kinder haben heftige Wutanfälle, schimpfen und schreien intensiv. Andere können nicht zur Ruhe kommen, nicht schlafen und reagieren auf jeden Außenreiz. Herkömmliche Erziehungsmethoden haben meist keinen Erfolg und können die Situation sogar verschlimmern. Wenn eine Familie von FASD betroffen ist, ist vieles anders. Wie können Eltern damit umgehen? Wie kann das Zusammenleben in der Familie mit weniger Stress funktionieren und leichter werden? Welche Förderung ist sinnvoll und kann den Kindern helfen?

Die Fortbildung FASD bietet EST und FBB die Gelegenheit, sich ganz neu oder vertiefend mit dem Thema FASD in der Pflegekinderhilfe auseinanderzusetzen.

SIE ERWARTET:

- Inputs zu FASD aus Theorie und Praxis
- Symptomverständnis und Auswirkungen von FASD
- Umgang mit FASD im Familienalltag
- Vertiefung und Einübung einer FASD - Pädagogik
- Einzelarbeit an ihren individuellen Themen
- praktische Übungen
- Lösungen für den Alltag

| | |
|--------------|---|
| TEILNEHMENDE | Pflegeeltern des NEV |
| TERMIN | 07.03.2024 & 08.03.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Sabine Leipholz |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



AN DEN STÄRKEN ANSETZEN – GELINGENDE RESSOURCEN-ORIENTIERUNG UND EMPOWERMENT

Unser Gegenüber, davon gehen wir aus, verfügt bereits über grundlegende Kompetenzen, um sein Leben selbst zu gestalten. Im Vertrauen auf die bereits vorhandenen Ressourcen begegnen wir dem anderen, Kunde/ in wie Mitarbeiter/in, Kollege/in oder Angehörigen, in einer fragenden Haltung. Diese Fragen setzen an den Stärken an und öffnen einen Raum, in dem die eigenen Entwürfe selbstbestimmt gestaltet werden können. In diesem Seminar lernen die Teilnehmer/innen in konkreten Übungen, wie sie in vielfältiger und kreativer Weise Fragen stellen und Selbstbestimmtheit fördern.

INHALTE:

- Ressourcenorientiert fragen, an den Stärken ansetzen
- Haltungen im Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen
- Empowerment.
- Von dem/der sagenden Betreuer/in zum/zur fragenden Assistierenden ,
- Folgen für die berufliche Identität und Rolle
- Systemisches Fragen, Hebammenfragen, dialogische Fragen
- Arbeit an Alltagsbeispielen und -fragen der Teilnehmenden

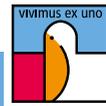
ZIELE:

- Die Teilnehmenden entwickeln eine Haltung der Offenheit und Interesse gegenüber
- den Kompetenzen und Potenzialen anderer.
- Sie kennen die Grundlagen einer ressourcenorientierten Beratung.
- Sie entdecken vielfältige Möglichkeiten, in kreativer Weise Fragen zu stellen.
- Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse auf ihren Arbeitsalltag zu übertragen.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der EGH |
| TERMIN | 11.03.2024 & 12.04.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Dagmar Rudy |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



BaSiK 1

Mit BaSiK (Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen) wurde ein Verfahren zur Beobachtung bzw. Feststellung der Sprachentwicklung konzipiert. Es handelt es sich um ein Verfahren, welches eine begleitende Beobachtung der kindlichen Sprachentwicklung in Kindertageseinrichtungen ermöglicht. Die Beobachtung erfolgt in authentischen handlungsrelevanten Situationen und hat das Ziel, den Sprachentwicklungsverlauf eines Kindes kontinuierlich zu dokumentieren.

Dabei werden Sprachkompetenzen im weiteren wie im engeren Sinne einbezogen. Außerdem wird der Sprachentwicklung von mehrsprachig aufwachsenden Kindern besondere Beachtung geschenkt. Aufbauend auf den Beobachtungsergebnissen können Maßnahmen einer alltagsintegrierten Sprachbildung, die natürliche Sprachanlässe des pädagogischen Alltags aufgreifen, abgeleitet werden.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Kitas |
| TERMIN | 12.03.2024 & 19.03.2024 |
| UHRZEIT | 14.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Online |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Katja Himstedt |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



INKLUSION LEBEN UND ERLEBBAR MACHEN

I. INKLUSION VERSTEHEN

- Inklusion braucht keine Behinderung
- Ursachen und Indikatoren für Behinderung bei Kindern
- Vielfalt entdecken
- Unterschiede zulassen
- Gemeinsamkeiten wahrnehmen

II. WEGE ZUR INKLUSION

- Der persönliche Weg zur Inklusion - Haltung und Menschenbild
- Die eigene Haltung hinterfragen
- Stolperstein benennen und entfernen
- Kriterien, Methoden und Konzepte inklusiver Arbeit
- Methodenkoffer für meine tägliche Arbeit

III. RESSOURCEN ENTDECKEN UND NUTZEN

- Ressourcenanalyse im Team
- Ressourcenanalyse bei den Adressat:Innen
- Umgang mit Barrieren
- Bildungsbereiche in der KiTa professionell und inklusiv abdecken
- Erfolgreich in herausfordernden Situation handeln

IV. ABLÄUFE, STRUKTUREN UND RAUM ANPASSEN

- Innenräume und Spielmaterialien inkludierend nutzen
- Das Außengelände einer KiTa inkludierend nutzen
- Sozialräume einschließen
- Tagesstrukturen anpassen
- Alltagsaktivitäten inkludierend gestalten

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Kitas |
| TERMIN | 13.03.2024 |
| UHRZEIT | 9:00 - 17:00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Guido Küßner |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



KITA FLEXIBEL

Die Arbeit in KiTa hat sich in den letzten Jahren immer weiter verändert. Rechtliche Rahmenbedingungen und der Umgang mit Diversität, die Voraussetzungen für Teilhabe und weiter Einflüsse geben vielen pädagogischen Fachkräften das Gefühl nicht mehr immer allen Anforderungen gerecht zu werden. In diesem Workshop werden wir gemeinsam nach den Rahmenbedingungen in unseren KiTas schauen, die zu einem gelingenden Arbeiten bereits beitragen und die wir noch entwickeln können. Wir werden in aktivem kollegialen Austausch und Beratungssituationen mit dem ICF und einem Partizipations- und Beobachtungsbogen Möglichkeiten entdecken, aktive und positive Teilhabe für all unsere Adressat:Innen erfolgreich zu planen. All dies und noch mehr werden wir spezifisch auf jede KiTa und die einzelnen Fälle erarbeiten. Ein steter Wechsel von Input und kooperativen Arbeitsmethoden wird zu validen, in der Praxis umsetzbaren, Ergebnissen führen. Sie lernen effektive Methoden der kollegialen Fallberatung kennen und können so in den KiTa Teams Zeit und Ressourcen sparend erfolgreicher miteinander zu Lösungen kommen, die sowohl Adressat:Innen gerecht als auch an den vorhandenen personellen und sachlichen Ressourcen orientiert sind. Ein Workshop voller guter Ideen und Methoden für eine flexible KiTa.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Kitas |
| TERMIN | 14.03.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Guido Küßner |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



SEXUELLE UND GESCHLECHTLICHE VIELFALT

Die Debatten um sexuelle und geschlechtliche Vielfalt werden immer breiter und auch kontroverser. Die Sichtbarkeit von Schwulen und Lesben hat sich in den letzten Jahren stark verändert, die Trans*-Outings nehmen zu. Die Inhalte und Methoden sollen den Blick für die Bedarfe von queeren Jugendlichen schärfen. Für Fachkräfte ergeben sich daraus meist Fragen: Wie kann ein Coming Out gut begleitet werden? Wie kann ich mich als Vertrauensperson anbieten? Welche Bedingungen braucht es für eine vielfaltssensible Einrichtung?

KONKRET WERDEN FOLGENDE INHALTE BESPROCHEN:

- Begriffsklärungen
- Inhaltliche Annäherungen an sexuelle Orientierungen und Geschlechtsidentitäten
- Welche Bedarfe haben queere Kinder und Jugendliche?
- Welche Unterstützungsangebote gibt es?
- Wie sind die Lebenslagen von queeren Kinder und Jugendlichen?
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Medien- und Materialvorstellung zum Thema

Im Seminar kommen unterschiedliche Methoden, welche auch für die eigene Praxis verwendet werden können zum Einsatz. Des Weiteren gibt es immer wieder Räume, die eigene Haltung zu reflektieren und in einen gemeinsamen Austausch zu treten.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Jugendhilfe |
| TERMIN | 21.03.2024 & 22.03.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Danilo Ziemer |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



FEEDBACK ALS FÜHRUNGSINSTRUMENT

Feedback, im deutschen als Rückmeldung, Rückkopplung verstanden, kann Mitarbeitende motivieren, stärken und in ihrer beruflichen Entwicklung stärken. Doch wie kann ich das Führungsinstrument Feedback überhaupt einsetzen? Was verstehe ich unter einem gelungenen Feedback, wie sieht das mein Gegenüber?

In dieser Fortbildung erhalten Sie Einblicke in das wertvolle Instrument Feedback und lernen dieses im beruflichen Alltag anzuwenden.

INHALTE & ZIELE:

- Was ist Feedback?
- Formen des Feedbacks?
- Abgrenzung zu anderen Begrifflichkeiten
- Wie funktioniert gelingendes Feedback?
- Kennenlernen der Rahmenbedingungen des gelingenden Feedbacks?
- Erfahrungsaustausch & Reflexion

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Seniorenhilfe |
| TERMIN | 09.04.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Marie-Claire Herbst |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



SPIEL, SPASS UND BEWEGUNG – PSYCHOMOTORISCHE FÖRDERUNG FÜR KINDER BIS 6 JAHRE

Durch die veränderten Lebensbedingungen bleiben Kindern wenig räumliche Möglichkeiten, sich altersgerecht zu entwickeln. Die Folgen mangelnder Bewegung sind erhebliche Einschränkungen in der Grob- und Feinmotorik. Dieser Bewegungsmangel kann auch verstärkt Verhaltensauffälligkeiten und Wahrnehmungsstörungen hervorrufen. Psychomotorik ermöglicht es, durch ein vielschichtiges, ganzheitliches Bewegungsangebot die positive Entwicklung der Kinder zu unterstützen. Die Zusammenhänge zwischen Körper und Seele spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie entwicklungspsychologische Grundlagen der Bewegung. Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie die Entwicklungsprozesse aktiv begleiten und Kinder zu mehr Bewegung motivieren können. Neben der Vermittlung von fundiertem Wissen ist viel Raum zur Erprobung praktischer Fördermöglichkeiten gegeben. Die Angebote sind praxiserprobt und können leicht in der Kita umgesetzt werden.

EINFÜHRUNG UND GRUNDLAGEN / BASISWISSEN:

- Bedeutung von Bewegung für die Entwicklung des Kindes
- Vermittlung von gesundheitsorientiertem und psychomotorischem Basiswissen
- Theoretische Ansätze / Konzepte im Überblick
- Psychomotorische Professionalität durch Selbstreflexion
- Grundlagen der Bewegungsbeobachtung und Motodiagnostik
- Erkennen von motorischen Entwicklungsverzögerungen und Auffälligkeiten Konzepte für die Praxis
- Entwicklung der eigenen beruflichen Professionalität in Bezug auf Bewegung
- Methodische und didaktische Grundlagen der Planung und Umsetzung psychomotorischer Angebote
- Selbsterfahrung in der Praxis
- Ist-Analyse und Projektplanung für die eigene Einrichtung
- Grundprinzipien der Evaluation

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Kitas |
| TERMIN | 11.04.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Anne-Katrin Asgari |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



BaSiK 2

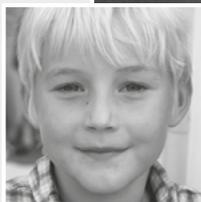
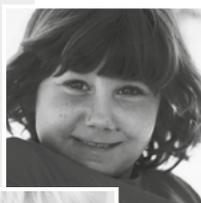
Mit BaSiK (Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen) wurde ein Verfahren zur Beobachtung bzw. Feststellung der Sprachentwicklung konzipiert. Es handelt es sich um ein Verfahren, welches eine begleitende Beobachtung der kindlichen Sprachentwicklung in Kindertageseinrichtungen ermöglicht. Die Beobachtung erfolgt in authentischen handlungsrelevanten Situationen und hat das Ziel, den Sprachentwicklungsverlauf eines Kindes kontinuierlich zu dokumentieren. Dabei werden Sprachkompetenzen im weiteren wie im engeren Sinne einbezogen. Außerdem wird der Sprachentwicklung von mehrsprachig aufwachsenden Kindern besondere Beachtung geschenkt. Aufbauend auf den Beobachtungsergebnissen können Maßnahmen einer alltagsintegrierten Sprachbildung, die natürliche Sprachanlässe des pädagogischen Alltags aufgreifen, abgeleitet werden.

| | |
|---------------|-----------------------------|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Kitas |
| TERMIN | 16.04. Et 23.04.2024 |
| UHRZEIT | 14.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Online |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro |
| LEITUNG | Katja Himstedt |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)

Kindern eine Zukunft geben.



Jetzt und hier.

Was Kinder nötig haben – Zuwendung, Zeit, Zärtlichkeit, mit einem Wort: Liebe – bekommen viele leider viel zu selten oder gar nicht. Auch in Deutschland gibt es Not leidende Kinder, sogar solche, die auf der Straße leben. Beziehungskrisen, Kinderarmut, emotionale Vernachlässigung, Erziehungsverweigerung und nicht selten physische und sexuelle Gewalt sind Ursachen für ihre Not.

Doch kein Kind darf verloren gehen! Deshalb wenden wir als Christen all unsere Kraft und Professionalität dafür auf, hilfebedürftigen Kindern eine bessere Zukunft zu ermöglichen – tagtäglich und bundesweit.

Sind Sie dabei?



**Neukirchener
Erziehungsverein**

Spendenkonto:
KD-Bank · BLZ 350 601 90
Konto 84 86
IBAN: DE30350601900000008486
BIC: GENODE1DKD



PSYCHIATRISCHE KRANKHEITSBILDER

Im Seminar werden zu Beginn verschiedene psychiatrische Krankheitsbilder dargestellt. Dazu werden hilfreiche Methoden und Materialien vorgestellt und Vorgehensweisen diskutiert. Illustriert werden die Methoden und Materialien u.a. an Beispielen aus der praktischen Arbeit, Ausgewählte Materialien können vor Ort angesehen bzw. ausprobiert werden.

ZU DEN DARGESTELLTEN PSYCHIATRISCHEN KRANKHEITSBILDERN GEHÖREN U.A.:

- Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADS / ADHS)
- Autismus (ASS - Autismus-Spektrum-Störungen: Frühkindlicher Autismus, Asperger-Syndrom, Atypischer Autismus)
- Fetales Alkoholsyndrom (FAS)
- Zwanghaftes Verhalten / Stereotypien / Rituale

ZU DEN VORGESTELLTEN METHODEN / MATERIALIEN / VORGEHENSWEISEN ZÄHLEN U.A.:

- Leitlinien zur Kommunikation: „klare“ bzw. „einfache Sprache“
- Strukturierung, Visualisierung (in Anlehnung an den TEACCH Ansatz (Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children))
- Verstärkung
- Social Stories
- Möglichkeiten der Pausen- und Freizeitgestaltung
- Entspannungstechniken / Möglichkeiten des Spannungsabbaus
- Ausblick: Umgang mit Krisensituationen
- Literatur- und Materialvorstellung (z.B. Time Timer)

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Bildung ^ |
| TERMIN | 22.04.2024 Et 23.04.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Harald Matoni |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



SCHWIERIGE ELTERNGESPRÄCHE MEISTERN

In der Arbeit mit den Eltern unserer Klienten kann es vorkommen, dass trotz guter Vorbereitung und trotz der eigenen Erfahrung und Qualifikation, es zu Irritationen in der Zusammenarbeit kommt. Sei es, dass Rahmenbedingungen sich geändert haben, dass Absprachen nicht eingehalten werden, die Belastungen zu hoch werden oder Ziele sich ändern, um nur einige Möglichkeiten zu nennen.

Wie kann es gelingen negative Beziehungsmuster, die sich in die Zusammenarbeit einschleichen können rechtzeitig zu erkennen oder konstruktiv aufzulösen.

Unter diesem Aspekt wollen wir unsere kommunikativen Fähigkeiten auffrischen und erweitern.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Bildung |
| TERMIN | 24.04.2024 & 25.04.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Heike Stephan & Jan Schlegtendal |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT

K7/24



WAS IST SCHON NORMAL? KONPAKTKURS VERHALTENS AUFFÄLLIGKEITEN BEI KINDERN

In diesem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Störungen bei Kindern. Gemeinsam mit der Dozentin spielen Sie Praxisbeispiele durch und lernen, wie Sie betroffene Kinder individuell fördern.

Der Fokus dieses Seminars liegt auf der Vermittlung von umfangreichem Wissen zu den unterschiedlichen Störungsbildern und dem professionellen Umgang mit den Kindern. Außerdem werden Ihnen praxisorientierte Leitfäden vermittelt, die Ihnen den erfolgreichen und kindgerechten Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern erleichtern.

- Überblick über die unterschiedlichen Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Störungen im Kindesalter
- Wichtige Grundlagen zur Entwicklungspsychologie von Kindern
- Mögliche Ursachen und Bedingungen von Auffälligkeiten und psychischen Störungen
- Der Blick auf das Positive! Neben den Auffälligkeiten auch die Stärken des Kindes wahrnehmen und fördern
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaften festigen
- Integrative und inklusive Arbeit im Kindergarten erfolgreich gestalten
- Helfersysteme nutzen! Wo Sie Hilfe bekommen, wenn Sie mal nicht mehr weiterwissen

METHODEN:

Lehrgespräche, Diskussionen, Gruppenarbeiten und Fallbeispiele

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Kitas* |
| TERMIN | 26.04.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Bianca Manegold |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



GESPRÄCHSFÜHRUNG FÜR LEITUNGSKRÄFTE

INHALTE (AUSZUG):

1. Mitarbeitergespräche als Führungsaufgabe

- Was macht Gespräche schwierig?
- Sind meine Mitarbeiterinnen /Mitarbeiter schwierig oder bin ich es?
- Was ist eine professionelle Kommunikation?

2. Professionelle Gestaltung von Nähe und Distanz in der Gesprächsführung

- Welche Rolle spielt Macht und Ohnmacht in der Führungsarbeit?
- Wie entstehen störende Emotionen?
- Eigene Emotionen kontrollieren

3. Konzepte und Techniken der Gesprächsführung

- Basisebenen der Kommunikation
- Sachorientierte Kommunikation als Grundlage der Beziehungsarbeit

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Eingliederungshilfe |
| TERMIN | 29.04.2024 & 30.04.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Detlev Poweleit |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



EFFEKTIVE UND WERTSCHÄTZENDE KOMMUNIKATION IM TEAM

In diesem Seminar werden Grundlagen für gelingende und gesunde Kommunikation erläutert und in verschiedenen Übungen selbst ausprobiert und eingeübt. Die persönlichen Erfahrungen in den Übungen werden anschließend in der Gruppe reflektiert. Gelungenes wird verstärkt.

ZIELGRUPPE:

Dieses Seminar ist sehr praxisorientiert und richtet sich an Mitarbeitende und Führungskräfte.

INHALT:

1. AE: **Tragfähige Beziehungen aufbauen durch aktives Zuhören und Rapport**
Erläuterung von Begrifflichkeiten, Grundlagen und Anwendung, praktische Übung zum aktiven Zuhören, praktische Übung zum Rapportaufbau, Reflexion in der Gruppe.
2. AE: **Besser Verstehen durch Fragetechniken des Precision-Modells**
Erläuterung von Begrifflichkeiten, Grundlagen und Anwendung, praktische Übungen zum Precision-Modell, Reflexion in der Gruppe.
3. AE: **Erfolgsversprechend bitten mit wertschätzender Kommunikation**
Erläuterung von Begrifflichkeiten, Grundlagen und Anwendung, praktische Übungen zur GFK (Gewaltfreie Kommunikation), Reflexion in der Gruppe.
4. AE: **Konstruktiver Umgang mit Beschwerden und Konflikte lösen**
Vertiefung der Begrifflichkeiten und Grundlagen der GFK, praktische Übungen zum konstruktiven Umgang mit Beschwerden, praktische Übung zur Lösung von Konflikten, Reflexion in der Gruppe.

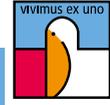
| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Bildung |
| TERMIN | 06.05.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Ute Griebel & Verena Hasiewicz |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



ARBEIT MIT HOCHSTRITTIGEN FAMILIEN

Trennungsfamilien mit fortwährend hohen Konflikten nach Trennung und Scheidung stellen trotz steigender Fallzahlen in den Beratungsstellen zwar immer noch den geringeren Teil der Trennungsfamilien dar, jedoch erweist sich die Arbeit mit diesen Familien für die ‚Unterstützer‘ aus dem juristischen und psychosozialen Feld als eine große Herausforderung und bindet in einem hohen Maß fachliche wie psychische Ressourcen.

Nach einer genauen ‚Gegenstandsbestimmung‘ (Was und wie sind hochdynamische Familien überhaupt?) wird es die Möglichkeit geben, einige Grundsätze und erprobte Methoden aus der Beratungsarbeit von hochdynamischen Eltern kennenzulernen. Sie erfahren, wie man diese Arbeit strukturieren und Gegenübertragungsgefühle von Aggression und Ohnmacht einordnen bzw. damit umgehen kann.

DIE FORTBILDUNG SOLL FÜR DIE TEILNEHMER FOLGENDES ERMÖGLICHEN:

- Kenntnisse aus Theorie und Praxis der Beratungsarbeit mit hochstrittigen Eltern
- Auffüllen des eigenen Werkzeugkoffers (u.a. Deeskalationsstrategien)
- Ideenentwicklung zur ‚Strukturierung im Fall‘
- Entwicklung einer hilfreichen fachlichen Haltung * Fachliche Grenzen erkennen

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen VaH |
| TERMIN | 13.05.2024 Et 14.05.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Christiane Ringleb |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



TIME-OUT | GESUNDE SELBSTFÜHRUNG ZWISCHEN BELASTUNG UND ENTLASTUNG

Einfach still werden und nichts tun. Doch das Einfachste erscheint oft schwierig. Und das hat einen Grund: Wir sind es gewohnt, unser Leben kompliziert, komplex und überladen zu gestalten. Je geschäftiger und hektischer unser Alltagsleben ist, desto wichtiger werden Zeiten, in denen wir allein sein können, um innerlich wieder aufzuatmen und aufzutanken. Zeiten des „Seins“, nicht des „Tuns“, in denen wir Stille als Angebot und Möglichkeit erleben – nicht als Pflicht. Das Glück des bloßen Daseins im Augenblick möchte wieder eingeübt werden.

INHALTE:

- Spüre den Klang Deines Herzens
Gott begegnen – Veränderung wagen – Zukunft gestalten
- Vom Glück, das wir schon haben
Zukunftsimpulse für mutige Schritte zu neuer Leichtigkeit
- Dem „Autopiloten“ auf der Spur
das geheime Drehbuch des inneren Teams
- Sich selbst führen in herausfordernden Situationen
mit innerer Klarheit zu gelingender Kommunikation
- Verbundenheit zur Schöpfung
Kraftorte inmitten der Veränderung für Momentgenießer
- Authentizität im Hier und Jetzt leben
Es ist nie zu spät, dem Leben eine neue Richtung zu geben
Den Alltag mit Leichtigkeit weiterspinnen

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des NEV |
| TERMIN | 23.05.2024 & 24.05.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Monika Bylitzka |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



ASPEKTE ZUR SITUATION KINDER PSYCHISCH KRANKER ELTERN AUS KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRISCHER SICHT

Kinder psychiatrisch erkrankter Eltern haben selbst allein auf der Basis der genetischen Belastung ein erhöhtes Risiko, an einer psychiatrischen Erkrankung im weiteren Verlauf ihres Lebens zu erkranken. Besonders gut untersucht ist dies für die sogenannten Psychosen, zu denen neben den Schizophrenien auch die affektiven Erkrankungen im Sinne sogenannter z.B. bipolarer Störungen (manisch-depressive Erkrankungen) gehören. Die meisten psychiatrisch erkrankten Eltern wollen tatsächlich ihre elterliche Funktion angemessen wahrnehmen, kommen teilweise im Rahmen ihrer Erkrankung aber an ihre eigenen Grenzen. Sie bedürfen dringend der Unterstützung, ihre elterliche Funktion, so wie sie es wünschen, den Kindern gegenüber adäquat auszuüben. Daher ist es wichtig, darauf zu achten, dass der Ansatzpunkt, Hilfe zu installieren, primär über die Eltern stattfindet und es nicht zu einer frühzeitigen Pathologisierung der betroffenen Kinder kommt.

THEMEN U.A.:

- die genetische Belastung des Kindes
- die fehlende Regulationshilfe und mögliche Überstimulation des Kindes
- das Verantwortungsgefühl des Kindes und die mögliche Rollenkehr
- geschlechtsspezifische Unterschiede
- Loyalitätskonflikte
- Identität
- die direkte Schädigung des Kindes

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Bildung |
| TERMIN | 04.06.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Dr. Khalid Murafi |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



PSYCHIATRISCHE KRANKHEITSBILDER (EINFÜHRUNG FÜR KITA-MITARBEITER*INNEN)

Im Seminar werden zu Beginn verschiedene psychiatrische Krankheitsbilder dargestellt. Dazu werden hilfreiche Methoden und Materialien vorgestellt und Vorgehensweisen diskutiert. Illustriert werden die Methoden und Materialien u.a. an Beispielen aus der praktischen Arbeit, Ausgewählte Materialien können vor Ort an gesehen bzw. ausprobiert werden.

ZU DEN DARGESTELLTEN PSYCHIATRISCHEN KRANKHEITSBILDERN GEHÖREN U.A.:

- Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADS / ADHS)
- Autismus (ASS - Autismus-Spektrum-Störungen: Frühkindlicher Autismus, Asperger-Syndrom, Atypischer Autismus)
- Fetales Alkoholsyndrom (FAS)
- Zwanghaftes Verhalten / Stereotypien / Rituale

ZU DEN VORGESTELLTEN METHODEN / MATERIALIEN / VORGEHENSWEISEN ZÄHLEN U.A.:

- Leitlinien zur Kommunikation: „klare“ bzw. „einfache Sprache“
- Strukturierung, Visualisierung (in Anlehnung an den TEACCH Ansatz (Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children))
- Verstärkung
- Social Stories
- Möglichkeiten der Pausen- und Freizeitgestaltung
- Entspannungstechniken / Möglichkeiten des Spannungsabbaus
- Ausblick: Umgang mit Krisensituationen
- Literatur- und Materialvorstellung (z.B. Time Timer)

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Kitas |
| TERMIN | 10.06.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Harald Matoni |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



EXPERTENSTANDARDS 1

Expertenstandards sind Instrumente, die sowohl zur Qualitätssicherung als auch zur Weiterentwicklung der Pflegequalität herangezogen werden. Die Expertenstandards stehen für Einheitlichkeit, denn sie haben das Ziel, die Pflegequalität auf ein gemeinsames Level zu bringen. Hierzu liefern sie dem Pflegepersonal vorgefertigte Pflegeziele und Pflegemaßnahmen.

IN DIESEM SEMINAR BESPRECHEN WIR VORRANGIG DIE BEIDEN EXPERTENSTANDARDS:

- Schmerzmanagement in der Pflege
- Erhaltung und Förderung der Hautintegrität in der Pflege

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Seniorenhilfe |
| TERMIN | 11.06.2024 & 12.06.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Marlies Schwarz-Heller |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)

G3/24



GESUNDHEITSTAG 2

Aufgrund der positiven Resonanz bieten wir weiterhin Gesundheitstage für alle Mitarbeiter*innen an, wieder in Kooperation und in den Räumen des Fitnessland Kenschö. Die Inhalte werden von Kenschö möglicherweise noch aktualisiert.

| | |
|-------------------|---|
| bis 8.45 Uhr | Anreise |
| 9.00 - 9.15 Uhr | Begrüßung & Vorstellung |
| 9.15 - 10.00 Uhr | Praxis: Gehirn- und Wahrnehmungstraining |
| 10.00 - 10.15 Uhr | Pause: mit gesunden Snacks, Kaffee usw. |
| 10.15 - 11.15 Uhr | Vortrag: Clever Schlafen – wie guter Schlaf uns hilft, gesünder, schlanker und weniger gestresst zu sein |
| 11.30 - 12.30 Uhr | Theorie + Praxis: Neuronale Hintergründe und Übungen für ein besseres Gleichgewicht, wirksame Sturzprävention und mentale Entspannung. |
| 12.30 - 13.30 Uhr | Mittagspause: gesundes, leckeres Mittagessen, inkl. Kaffee, Wasser usw. |
| 13.30 - 14.15 Uhr | Praxis: Eine stabile Mitte gegen Rücken-, Schulter- und Nackenschmerzen |
| 14.30 - 15.30 Uhr | Vortrag: Stressfrei & gesund – die besten Tipps für den Alltag |
| 15.45 - 16.45 Uhr | Praxis: Mit Atmung und Meditation raus aus der Stressfalle |
| 16.45 - 17.00 Uhr | Abschluss & Feedback, Fragen |

MITZUBRINGEN SIND:

Sportsachen, ein Kissen zum Draufsetzen, ggf. Schreibzeug, für Essen und Trinken ist gesorgt.

| | |
|--------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeitergruppe: Seniorenhilfe & Eingliederungshilfe |
| TERMIN | 12.06.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fitnessland Kenschö Weserstr. 23 47506 Neukirchen-Vluyn |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Dr. Magdalena Schauenberg, Kevin Grafen, Dirk Schauenberg |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



HILFEN PLANEN! ENTWICKLUNGSBERICHTE SCHREIBEN, ZIELE FORMULIEREN UND DOKUMENTIEREN, TIB ANWENDEN

Diese Fortbildung richtet sich an MitarbeiterInnen in der Eingliederungshilfe, die sich im Rahmen Ihrer Tätigkeit mit dem Thema Hilfebedarfserhebung und das Schreiben von Entwicklungsberichten für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen auseinandersetzen müssen. Im Zuge von Umstellung BTHG und Einführung ICF orientierter Bedarfsinstrumente verändern sich die Anforderungen an die Entwicklungsberichte. Es müssen Beobachtungen im Rahmen des bio-psychozialen Modells aus dem ICF beschrieben und notwendige Maßnahmen begründet werden.

Aufbauend auf den Beobachtungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden Wege zur Zielfindung, das Formulieren von Zielen im Rahmen des BEI_NRW und die Ableitung von unterstützenden Maßnahmen anhand konkreter Fallbeispiele eingeübt.

Die Fortbildung hat zum Ziel die den Menschen mit der Beeinträchtigung mit in Prozess einzubeziehen, die ICF in Bezug auf das Hilfebedarfsinstrument BEI_NRW einzuordnen und für den eigenen Arbeitsbereich anzuwenden

LERNINHALTE:

- Erkennen und Benennen von Ressourcen
- Einbeziehung des Klienten in den Prozess
- Ableiten und Formulieren von Zielen
- Planen und dokumentieren von Maßnahmen
- Fachgerechtes Formulieren von Berichten nach ICF

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Eingliederungshilfe |
| TERMIN | 13.06.2024 Et 14.06.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Heike Schaumburg |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



SELBSTREGULATION & VERKÖRPERTE SELBSTWAHRNEHMUNG NAVIGIEREN IM ARBEITS- & ÜBUNGSFELD DES AUTONOMEN NERVENSYSTEMS

Soziale Arbeit ist Arbeit im Feld des autonomen Nervensystems, des eigenen und dem der anderen. Denn körperliche Stressreaktionen, Gefühle von Verlassenheit, Angst oder Überforderung, Ausraster und Dissoziation sind die Domäne des autonomen Nervensystems. Psychisches Trauma ist eine Übererregung des autonomen Nervensystems (ANS). Aber auch Geborgenheit, Freude, Entspannung und Regeneration sind durch das ANS vermittelt. Das ist spezialisiert auf Signale von Gefahr und Sicherheit. Es sichert unser Überleben und reagiert daher schneller als der Verstand.

Selbstregulation – die Fähigkeit, eigene Emotionen zu fühlen und mit ihnen zurechtzukommen – bedarf der Schwingungsfähigkeit des ANS zwischen Erregung, Anregung und Beruhigung. Beide Fähigkeiten hängen eng mit der verkörperten Selbstwahrnehmung zusammen. Das ist die Fähigkeit, körperliche Empfindungen sowie Emotionen ohne Kritik wahrzunehmen. Kinder entwickeln verkörperte Selbstwahrnehmung, Selbstregulation und ein belastbares ANS nach und nach durch zugewandte, Sicherheit vermittelnde Interaktion mit gut regulierten Bezugspersonen. Je mehr die Erfahrung von Sicherheit und Beruhigung durch Ko-Regulierung fehlt, um so schwächer sind diese Fähigkeiten ausgebildet. Auch spätere traumatische Erfahrungen führen zu Beeinträchtigungen.

Doch zu jedem Zeitpunkt im Leben ist es möglich, das ANS, die Selbstregulation und die verkörperte Selbstwahrnehmung durch körperliche Übungen in einem sicheren Kontext nachzuzühen.

Das Seminar vermittelt theoretische Zugänge und körperorientierte Übungen dazu, insbesondere zum Vagus Nerv, dem wichtigsten Nerv in diesem Zusammenhang.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des NEV |
| TERMIN | 25.06.2024 & 26.06.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Anja Streiter |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



EINFÜHRUNG IN GEBÄRDENSPRACHE

Die deutsche Gebärdensprache (DGS) ist eine rein visuelle Sprache mit eigenständiger Grammatik. Mimik und Mundbild ergänzen die verschiedenen Handstellungen und Fingerbewegungen beim Gebärden.

Im Rahmen des zweitägigen Seminars vermittelt die gehörlose Gebärdensprachdozentin Tina Klever Themen wie z.B. Blickkontakt, Mimik, erste Gebärden, grammatikalische Strukturen sowie das Fingeralphabet.

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der EGH |
| TERMIN | 01.07.2024 & 02.07.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Tina Klever |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



UNAUFGEREGTER UMGANG MIT HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN - WEGE AUS DER ESKALATION FINDEN

Viele Menschen, die nicht ausreichend kommunizieren/sprechen können und Besonderheiten in Kognition und Wahrnehmung haben, zeigen häufig Verhaltensweisen, die für uns ein Problem darstellen: Sie schreien, schlagen sich oder andere, zerstören Dinge, verweigern sich usw.

Das Verhalten ist dann für uns meist sehr belastend und wir sind auf der Suche nach möglichst schnellen Lösungen. Bevor es jedoch um Lösungsideen gehen kann, gilt es im Rahmen dieser Veranstaltung darum, dass wir etwas verstehen:

- Was sind Ursachen und Auslöser?
- Welche Funktionen hat das Verhalten?
- Wie können wir durch Lösungsideen aus den Bereichen Verstehen und aktive Kommunikation unterstützen, Alternativen zu herausfordernden Verhaltensweisen ermöglichen?

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der EGH |
| TERMIN | 29.08.2024 Et 30.08.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Holger Mülling |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



SCHWIERIGE ELTERNGESPRÄCHE MEISTERN

In der Arbeit mit den Eltern unserer Klienten kann es vorkommen, dass trotz guter Vorbereitung und trotz der eigenen Erfahrung und Qualifikation, es zu Irritationen in der Zusammenarbeit kommt. Sei es, dass Rahmenbedingungen sich geändert haben, dass Absprachen nicht eingehalten werden, die Belastungen zu hoch werden oder Ziele sich ändern, um nur einige Möglichkeiten zu nennen. Wie kann es gelingen negative Beziehungsmuster, die sich in die Zusammenarbeit einschleichen können rechtzeitig zu erkennen oder konstruktiv aufzulösen.

Unter diesem Aspekt wollen wir unsere kommunikativen Fähigkeiten auffrischen und erweitern.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen VaH |
| TERMIN | 03.09.2024 Et 04.09.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Heike Stephan Et Jan Schlegtendal |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



DIE PROFESSIONELLE GESTALTUNG VON NÄHE UND DISTANZ IM BERUF

Die Gestaltung der beruflichen Beziehung zu Menschen mit Behinderung beinhaltet eine willentliche und zielgerichtete Einflussnahme.

Diese hat zum Ziel, ein positives zwischenmenschliches Klima als Grundvoraussetzung für Qualifizierung und persönlichkeitsförderliches Arbeiten für alle Beteiligten zu ermöglichen.

ZIELE:

Die TeilnehmerInnen lernen die Bedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten des richtigen Abstands kennen. Sie erlernen Strategien, um den persönlichen inneren richtigen Abstand zu den betreuten Menschen herzustellen. Sie können ihre berufliche Beziehung zu Menschen mit Behinderungen für ein zielorientiertes Arbeiten professionell gestalten.

INHALTE:

- Methodische Herangehensweisen, um Bedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten des inneren 'richtigen' Abstandes herauszuarbeiten
- Strategien, mit Hilfe derer Kompetenzen weiterentwickelt werden können, um ausreichende Nähe zu den Betreuten herzustellen, damit sich die Einflussnahme positiv auswirken kann
- Erarbeitung von Einstellungen und Techniken, um genügend inneren Abstand zu bekommen, damit ein persönliches Schutzbedürfnis gewahrt wird und eine klare Sicht auf den Arbeitsauftrag gewährleistet ist
- Techniken der emotionalen Selbstkontrolle – Selbstmanagement METHODEN Kurzvorträge, Gruppenarbeiten, moderierter Erfahrungsaustausch

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der EGH |
| TERMIN | 05.09. und 06.09.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Detelev Poweleit |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



VEGETARISCH & VEGAN KOCHEN UND DIE VERMEIDUNG VON SPEISERESTEN

Immer mehr Menschen meiden Fleisch- und Wurstwaren oder wollen ganz auf tierische Produkte verzichten. Sie möchten sich gesünder ernähren, sei es aus medizinischen oder ethischen Gründen. Die Gäste, die sich dafür entschieden haben, erwarten ein attraktives, geschmackvolles Angebot, ohne Verzicht üben zu müssen. In diesem Seminar erfahren Sie, worauf Sie bei der Speisenplanung und der Herstellung von vegetarischer bzw. veganer Ernährung achten müssen, wobei Sie die Schwerpunkte selbst festlegen können.

- Grundsätze der vegetarischen Ernährung
- Grundsätze der veganen Ernährung
- Worauf kommt es an? Wo liegen die Schwerpunkte? Wo liegen die Unterschiede?
- Wie kann ich die Fleischkomponente in der Tellermitte ersetzen?
- Ableitungsmöglichkeiten von herkömmlichen Rezepturen
- Attraktive Speisenangebote und passende Speiseplanung für alle Mahlzeiten
- Frische und schnelle Zubereitung, saisonale und regionale Produkte
- Speisereste reduzieren
- Berücksichtigung von Portionsgrößen, Vorlieben und Abneigungen

Das Seminar richtet sich vor allem an Pädagog*innen, die in Gruppen oder anderen Zusammenhängen kochen und besteht aus einem **theoretischen Teil in der Fortbildungsakademie am 09.09.24 (9–17 Uhr)** und einem **praktischen Teil am 10.10. (9–13 Uhr)** im Chefs Culinar Kompetenzzentrum in Weeze, Holtumsweg 26.

| | |
|--------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des NEV |
| TERMIN | 09.09.2024 & 10.10.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr & 9.00 - 13.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus & Weeze Kompetenzzentrum (s. o.) |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Iris Lindemann |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



RESSOURCENORIENTIERTE BIOGRAFIEARBEIT

„Wir können über das Leben nichts wissen, es sei denn, wir erzählen Geschichten.“

Hannah Arendt

Biografiearbeit ist eine wirkungsvolle Methode, sich mit der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu befassen. Kindern, die in ihrem Leben schwierige oder krisenhafte Lebenssituationen meistern müssen, kann sie bei der Entwicklung eines positiven Selbstkonzeptes unterstützen und somit zur psychischen Widerstandsfähigkeit (Resilienz) beitragen. Fachkräften in psychosozialen Berufen hilft der „biografische Blick“ auf die zu Betreuenden, Verständnis für deren Lebenssituation zu entwickeln. Auch zur Reflexion der eigenen Berufsrolle ist er sinnvoll.

Im Seminar werden die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für eine achtsame Biografiearbeit im stationären Bereich erläutert sowie konkrete Beispiele (4-Eltern-Modell, Lebensbuch u.a.) für die Umsetzung gegeben.

Die Teilnehmenden sind herzlich eingeladen, sich nicht nur theoretisch dem Thema zu nähern, sondern einzelne Methoden auch praktisch ausprobieren. Gern können eigene Fragestellungen dazu eingebracht und bearbeitet werden.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Jugendhilfe |
| TERMIN | 10.09.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Birgit Lattschar |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT

G7/24



GESUNDHEITSTAG 3

Aufgrund der positiven Resonanz bieten wir weiterhin Gesundheitstage für alle Mitarbeiter*innen an, wieder in Kooperation und in den Räumen des Fitnessland Kenschö. Die Inhalte werden von Kenschö möglicherweise noch aktualisiert.

| | |
|-------------------|--|
| bis 8.45 Uhr | Anreise |
| 9.00 - 9.15 Uhr | Begrüßung & Vorstellung |
| 9.15 - 10.00 Uhr | Praxis: Gehirn- und Wahrnehmungstraining |
| 10.00 - 10.15 Uhr | Pause: mit gesunden Snacks, Kaffee usw. |
| 10.15 - 11.15 Uhr | Vortrag: Lachen ist gesund. Ausreichend Gründe, warum wir unbedingt häufiger lachen sollten |
| 11.30 - 12.30 Uhr | Theorie + Praxis: Was Verspannungen, Augen und Haltung mit unserem Gehirn zu tun haben |
| 12.30 - 13.30 Uhr | Mittagspause: gesundes, leckeres Mittagessen, inkl. Kaffee, Wasser usw. |
| 13.30 - 14.15 Uhr | Praxis: Schreibtisch Workout gegen Verspannungen |
| 14.30 - 15.30 Uhr | Vortrag: Nahrung ist die beste Medizin. Wie wir mit dem was wir essen fitter, entspannter, leistungsfähiger und glücklicher werden können |
| 15.45 - 16.45 Uhr | Praxis: Mit Atmung und Meditation raus aus der Stressfalle |
| 16.45 - 17.00 Uhr | Abschluss & Feedback, Fragen |

MITZUBRINGEN SIND:

Sportsachen, ein Kissen zum Draufsetzen, ggf. Schreibzeug, für Essen und Trinken ist gesorgt.

| | |
|--------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeitergruppe: Verwaltung |
| TERMIN | 11.09.24 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fitnessland Kenschö Weserstr. 23 47506 Neukirchen-Vluyn |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Dr. Magdalena Schauenberg, Kevin Grafen, Dirk Schauenberg |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



„MIR FEHLEN DIE WORTE“ – SCHWIERIGE SACHVERHALTE MIT KINDERN IN DER JUGENDHILFE THEMATISIEREN

Wer in der Kinder- und Jugendhilfe tätig ist, weiß, dass es häufig schwierige Themen gibt, die im Zuge der Hilfeplanung oder im Verlauf einer Maßnahme mit Kindern besprochen werden (müssen). Das stellt Fachkräfte in der Jugendhilfe oft vor Herausforderungen:

- Wie kann man schwierige Sachverhalte adäquat formulieren, z.B., warum ein Kind in Obhut genommen wird?
- Wie mit Kindern sprechen und erfahren, was deren Anliegen und Themen sind? Was ist altersangemessen?
- Was darf und soll man sagen, was kann man dem Kind zumuten?
- Welche spielerischen Möglichkeiten gibt es, um (vor allem kleinen) Kindern Dinge zu erklären?

In der Fortbildung werden diese Fragen aufgegriffen und thematisiert sowie praxistaugliche Methoden und Hinweise für die Kommunikation mit Kindern gegeben. Vorgestellt und eingeübt werden u.a. die Methoden: „Die drei Häuser“ ©Weld/Greening, „Vier Dimensionen der Elternschaft“ sowie „Words and pictures“ (©Signs of Safety).

Fallbeispiele sind ausdrücklich erwünscht.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des VaH |
| TERMIN | 11.09.2024 & 12.09.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr & 9.00 - 13.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Birgit Lattschar |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



EXPERTENSTANDARDS 2: MUNDPFLEGE & HAUTINTEGRITÄT

Expertenstandards sind Instrumente, die sowohl zur Qualitätssicherung als auch zur Weiterentwicklung der Pflegequalität herangezogen werden. Die Expertenstandards stehen für Einheitlichkeit, denn sie haben das Ziel, die Pflegequalität auf ein gemeinsames Level zu bringen. Hierzu liefern sie dem Pflegepersonal vorgefertigte Pflegeziele und Pflegemaßnahmen.

IN DIESEM SEMINAR BESPRECHEN WIR VORRANGIG DIE BEIDEN EXPERTENSTANDARDS:

- Förderung der Mundgesundheit
- Förderung der Hautintegrität

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Seniorenhilfe |
| TERMIN | 13.09.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Dagmar Jordan |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



GESUNDHEIT AM ARBEITSPLATZ – RÜCKENSCHONENDES ARBEITEN – WORKSHOP FÜR HAUSWIRTSCHAFTSKRÄFTE IN DER ALTENHILFE

Durch die körperlich belastenden Aufgaben stellen sich bei vielen MitarbeiterInnen in Pflege und Betreuung Rückenprobleme und Schulter- und Nackenprobleme ein. Durch unterschiedliche Entspannungsmethoden lernen die TeilnehmerInnen Methoden zur Muskelentspannung und Schmerzreduzierung unter Einbeziehung von Anatomie und Physiologie kennen.

Verschiedene Möglichkeiten werden vorgestellt, sich selbst im Arbeitsalltag rückenschonender zu bewegen. Oft sind nur kleine Veränderungen notwendig, um die Probleme deutlich zu reduzieren.

Entspannungsmethoden aus verschiedenen Bereichen zur Muskelentspannung werden vorgestellt und praktisch eingeübt.

Hintergrundwissen, praktische Übungen und die Umsetzung in die Praxis in Eigenerfahrung und Partnerarbeit werden angeleitet und bearbeitet.

INSBESONDERE:

- Eigene Belastungssituationen frühzeitig erkennen / die Bewegungsabläufe auf Basis der Anatomie und Physiologie zu verändern.
- Verspannte Muskulatur entspannen und schmerzlindernde Methoden für die eigenen Probleme anwenden
- Schonendere Bewegungsabläufe für den Arbeitsalltag erlernen

Bitte mitbringen: Isomatte oder Decke, kleines Kissen, Schreibmaterial, Kleidung in der sie sich gut bewegen können, ggf. Sportkleidung, Stoppersocken

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Seniorenhilfe |
| TERMIN | 16.09.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Dagmar Jordan |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT

E8/24



GESUNDHEIT AM ARBEITSPLATZ – RÜCKENSCHONENDES ARBEITEN

Durch die körperlich belastenden Aufgaben stellen sich bei vielen MitarbeiterInnen in Pflege und Betreuung Rückenprobleme und Schulter- und Nackenprobleme ein. Durch unterschiedliche Entspannungsmethoden lernen die TeilnehmerInnen Methoden zur Muskelentspannung und Schmerzreduzierung unter Einbeziehung von Anatomie und Physiologie kennen.

Verschiedene Möglichkeiten werden vorgestellt, sich selbst im Arbeitsalltag rückenschonender zu bewegen. Oft sind nur kleine Veränderungen notwendig, um die Probleme deutlich zu reduzieren.

Entspannungsmethoden aus verschiedenen Bereichen zur Muskelentspannung werden vorgestellt und praktisch eingeübt.

Hintergrundwissen, praktische Übungen und die Umsetzung in die Praxis in Eigenerfahrung und Partnerarbeit werden angeleitet und bearbeitet.

INSBESONDERE:

- Eigene Belastungssituationen frühzeitig erkennen / die Bewegungsabläufe auf Basis der Anatomie und Physiologie zu verändern.
- Verspannte Muskulatur entspannen und schmerzlindernde Methoden für die eigenen Probleme anwenden
- Schonendere Bewegungsabläufe für den Arbeitsalltag erlernen

Bitte mitbringen: Isomatte oder Decke, kleines Kissen, Schreibmaterial, Kleidung in der sie sich gut bewegen können, ggf. Sportkleidung, Stoppersocken

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Eingliederungshilfe |
| TERMIN | 17.09.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Dagmar Jordan |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



INFOTAG FÜR PFLEGEFAMILIEN

Das Angebot richtet sich exklusiv an unserer Pflegefamilien.

Dr. Murafi, Chefarzt der Klinik Walstedde, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie gibt am Vormittag einen inhaltlichen Überblick zu Persönlichkeitsstörungen und Traumafolgeerkrankungen.

Am Nachmittag haben die Teilnehmer*innen Gelegenheit, in einer offenen Sprechstunde, Fragen zu stellen, die sich aus der Arbeit mit den Pflegekindern ergeben haben.

| | |
|--------------|---|
| TEILNEHMENDE | Pflegefamilien des Bereichs EST/FBB |
| TERMIN | 19.09.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Dr. Murafi |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



TRAUMAFOLGEERKRANKUNGEN

Traumatisierungen von Kindern können sowohl biologische, psychiatrische als auch psychodynamische Folgen mit sich bringen.

Die Effekte schwerwiegender Lebenserfahrungen sind auch von den Grundvoraussetzungen die Kinder mitbringen abhängig.

Über diese komplexen Zusammenhänge gerade im Kontext der Jugendhilfe soll informiert und interaktiv gearbeitet werden um nicht nur das Verständnis zu erweitern, sondern auch die eigenen Handlungsoptionen zu erweitern.

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Bildung |
| TERMIN | 26.09.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Dr. Khalid Murafi |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



ZUSAMMENARBEIT MIT ELTERN AUF AUGENHÖHE

Erziehungspartnerschaft, Eltern- und Konfliktgespräche wertschätzend, lösungsorientiert und erfolgreich führen.

Als pädagogische Fachkraft in der Kita sind Sie mit unterschiedlichsten Familien zusammen. Die Vielfalt kann eine große Bereicherung sein, die damit verbundenen Herausforderungen verlangen von Ihnen jedoch auch ein großes Maß an Professionalität. Für eine tragfähige Bildungs- und Erziehungspartnerschaft ist es wichtig, Eltern gut zu erreichen, ihnen Partizipation zu ermöglichen und die Kommunikation mit Familien verlässlich und wertschätzend zu gestalten. Ziele und Erwartungen sollten gemeinsam mit den Eltern geklärt und erarbeitet werden. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist eine wichtige Ressource für die ganzheitliche Beziehung und Förderung der Kinder.

Daher erarbeiten Sie in dieser Weiterbildung, wie man eine wertschätzende und ermutigende Kommunikation mit Eltern pflegt, schwierige Themen lösungsorientiert anspricht und Konfliktgespräche professionell gestaltet.

MÖGLICHE INHALTE:

- Von der Elternarbeit- hin zur „Erziehungspartnerschaft
- Formen der Elternarbeit
- Grundhaltungen für ein gutes Beratungsgespräch
- Grundlagen der gelingender Gesprächsführung und Gesprächstechniken
- Pädagogische Beratungsgespräche
- Methoden der Gesprächseröffnung
- Konfliktgespräche vorbereiten und durchführen
- uvm. (mehr Details online)

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Kitas |
| TERMIN | 30.09.2024 Et 01.10.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Angela Stauten-Eberhardt |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT

Wir
suchen



Eltern für Erziehungsstellen!

Möchten Sie im Rahmen der Familien-
pflege und mit unserer Unterstützung
einem problembelasteten Kind ein
neues Lebensumfeld anbieten?

Wenn Sie

- oder Ihr Partner pädagogisch qualifiziert sind,
- bereit sind, mit uns, dem Jugendamt und der Herkunftsfamilie zusammen zu arbeiten,
- Verständnis im Umgang mit den besonderen Bedürfnissen des Kindes haben und es in Ihr persönliches Leben integrieren möchten, freuen wir uns darauf, Sie kennen zu lernen. Wir bieten Ihnen ein interessantes und anspruchsvolles Arbeitsfeld, eine kompetente und kontinuierliche Beratung sowie einen finanziellen Erziehungsbeitrag.

Neukirchener Erziehungsverein

Erziehungsstellen / Familiäre Bereitschaftsbetreuung

Herkweg 8 · 47506 Neukirchen-Vluyn

Ihr Ansprechpartner: Sandra vom Ende

Telefon: 02845/392 293

Sandra.vomEnde@neukirchener.de

www.neukirchener.de



Neukirchener
Erziehungsverein



TEAMENTWICKLUNG

In diesem Seminar werden grundlegende Modelle und Konzepte erläutert, um Entwicklungen und Dynamiken in Teams besser verstehen und leichter handhaben zu können. Dabei werden Schritte und Wege aufgezeigt, um in Teams nicht nur reaktiv Probleme zu bewältigen, sondern vielmehr, um proaktiv eine gesunde und leistungsfähige Kultur entstehen zu lassen und Teams für die Zukunft fit zu machen. Damit Teamarbeit Spaß macht und produktiv ist.

ZIELGRUPPE:

Dieses Seminar richtet sich an Team- oder Gruppenleiter und Führungskräfte.

INHALT:

1. AE: **Teamkultur**
Erläuterung von Begrifflichkeiten, Kennzeichen, Wirkung und mögliche Zustände von Teamkultur, Analyse zur Bewertung der Teamzufriedenheit.
2. AE: **Teamentwicklung**
Die fünf Stufen der Teamentwicklung, Hebel zur Teamentwicklung, Entwicklungsphasen und Entwicklungsaufgaben analysieren.
3. AE: **Gruppendynamik**
Gruppendynamik in Teams, die Team-Uhr - das Phasenmodell der Teamentwicklung nach Tuckmann, die Team-Persönlichkeit nach der Riemann-Typologie.
4. AE: **Rollenverständnis**
Die Leistungsrollen im Team nach Belbin, Team-Analyse nach den Arbeitspräferenzen, Schritte zur Veränderung.

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Leitungskräfte des NEV |
| TERMIN | 07.10.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Verena Hasiewicz & Hannah Wittmann |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



GESPRÄCHSFÜHRUNG MIT KINDERN ZUR VERDACHTS- ABKLÄRUNG BEI MÖGLICHER SEXUELLER GEWALT

Fragliche kritische Ereignisse von Kindern und Jugendlichen in Familien, nicht zuletzt das Erleben von sexueller Gewalt in all seinen Facetten, stellen die damit beschäftigten Fachkräfte vor hohe Herausforderungen.

Das Referat vermittelt rechtspsychologische Erkenntnisse zur Gesprächsführung mit Kindern und Jugendlichen bei möglichen sexuellen Gewalterlebnissen.

Inhalte sind

- a) die Sensibilisierung für die Relevanz von Befragungen und Erkenntnisse zur Suggestion inkl. der Erörterung weniger hilfreicher und nicht indizierter Verfahren,
 - b) die Spezifika und die entwicklungspsychologischen Grundlagen der Kommunikationsfähigkeiten von Kindern und Jugendlichen sowie
 - c) kindgerechte Gesprächstechniken, insbesondere zur Vermeidung von Belastungen und Suggestionseffekten.
- In der am Folgetag anschließenden Übungseinheit können die Erkenntnisse an authentischen Fallmaterialien umgesetzt und erprobt werden.

Am Ende der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion.

| | |
|---------------|---------------------------------------|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des VaH |
| TERMIN | 30.10.2024 & 31.10.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 16:45 Uhr & 09.00 - 13.00 Uhr |
| ORT | Online |
| TEILNAHMEGEB. | 200 Euro |
| LEITUNG | Grischa Junghans |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



DEMENZ IST KEIN ANALGETIKUM

SCHMERZMANAGEMENT BEI HOCHBETAGTEN / DEMENZIELL VERÄNDERTEN MENSCHEN

Viele Patienten*innen kommen immer älter in die Einrichtungen und leiden u.U. neben einer weit fortgeschrittenen Demenz auch an anderen Alterserscheinungen, die mit Schmerzen einhergehen. Sie leiden u.U. an akuten und chronischen Schmerzen.

Menschen mit Demenz erhalten bei gleichen Erkrankungen deutlich weniger Schmerzmittel als Menschen, die kognitiv nicht eingeschränkt sind. Die Demenz erschwert das Erkennen und die Behandlung der Schmerzen.

ZIELE:

Die Fortbildung vermittelt Grundlagen zum Thema Schmerz, sensibilisiert und fördert die Schmerzwahrnehmung der Teilnehmer*innen auch für kognitiv eingeschränkte Menschen. Hier werden Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten für den Pflegealltag vermittelt.

INHALTE:

- Physiologie des Schmerzes
- Prinzipien der Schmerzerfassung
- Schmerzerfassung bei Menschen mit Demenz
- Medikamentöse Schmerzbehandlung
- Nichtmedikamentöse Schmerzbehandlung
- Schmerzmanagement in der Einrichtung

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Seniorenhilfe |
| TERMIN | 19.11.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Marlies Schwarz-Heller |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT

G9/24



GESUNDHEITSTAG 4

Aufgrund der positiven Resonanz bieten wir weiterhin Gesundheitstage für alle Mitarbeiter*innen an, wieder in Kooperation und in den Räumen des Fitnessland Kenschö. Die Inhalte werden von Kenschö möglicherweise noch aktualisiert.

| | |
|-------------------|--|
| bis 8.45 Uhr | Anreise |
| 9.00 - 9.15 Uhr | Begrüßung & Vorstellung |
| 9.15 - 10.00 Uhr | Praxis: Gehirn- und Wahrnehmungstraining |
| 10.00 - 10.15 Uhr | Pause: mit gesunden Snacks, Kaffee usw. |
| 10.15 - 11.15 Uhr | Vortrag: Lachen ist gesund. Ausreichend Gründe, warum wir unbedingt häufiger lachen sollten |
| 11.30 - 12.30 Uhr | Theorie + Praxis: Was Verspannungen, Augen und Haltung mit unserem Gehirn zu tun haben |
| 12.30 - 13.30 Uhr | Mittagspause: gesundes, leckeres Mittagessen, inkl. Kaffee, Wasser usw. |
| 13.30 - 14.15 Uhr | Praxis: Schreibtisch Workout gegen Verspannungen |
| 14.30 - 15.30 Uhr | Vortrag: Nahrung ist die beste Medizin. Wie wir mit dem was wir essen fitter, entspannter, leistungsfähiger und glücklicher werden können |
| 15.45 - 16.45 Uhr | Praxis: Mit Atmung und Meditation raus aus der Stressfalle |
| 16.45 - 17.00 Uhr | Abschluss & Feedback, Fragen |

MITZUBRINGEN SIND:

Sportsachen, ein Kissen zum Draufsetzen, ggf. Schreibzeug, für Essen und Trinken ist gesorgt.

| | |
|--------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des NEV |
| TERMIN | 20.11.24 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fitnessland Kenschö Weserstr. 23 47506 Neukirchen-Vluyn |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Dr. Magdalena Schauenberg, Kevin Grafen, Dirk Schauenberg |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



PALLIATIVE CARE REFRESHER

Der Palliative Care Basiskurs ist schon eine Weile her und doch ist es wichtig, sich in der Palliativversorgung regelmäßig auf dem Laufenden zu halten, seinen Arbeitsalltag zu reflektieren und auf dem aktuellen wissenschaftlich und pflegerischen Stand zu bleiben. Zur Auffrischung beschäftigen Sie sich in diesem Seminar mit den Themen:

- Im Austausch mit dem Team
- Pflegedokumentation im Palliative Care
- Emotionen im Palliative Care - Selfcare und Resilienz

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Seniorenhilfe |
| TERMIN | 21.11.2024 & 22.11.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Stefanie Suhr-Meyer |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



AUTHENTISCH.ERFOLGREICH.SEIN: ENTFALTE DEIN POTENTIAL ALS FEMALE LEADER

Sie haben es geschafft und eine Führungsposition erreicht? Oder möchten in eine Führungsposition aufsteigen? Wie fühlen Sie sich dabei? Die meisten Frauen, mit denen ich im Coaching oder in Seminaren zu tun habe, leisten hervorragende Arbeit in ihrem Job. Erstaunlicherweise fühlen sich viele von ihnen aber nicht so richtig wohl in ihrer Haut. Sie sind stolz auf ihre Beförderungen, doch drängen sich ihnen immer wieder Fragen auf: „Mache ich das, was ich tue, richtig?“ „Schaffe ich die Anforderungen, die an mich gestellt werden?“ Häufig verlieren sie durch kleine und große Grübelschleifen die Lust an der Führung.

Leadership bedeutet, die eigene Entwicklung aktiv in die Hand zu nehmen. Es geht also für jeden Menschen darum, einen Lebensentwurf zu entwickeln, der wirklich zur eigenen Persönlichkeit – zu den Begabungen und Werten – passt, die ihn ausmachen. So sorgen Sie dafür, dass Ihre Mitarbeitenden und Vorgesetzten Sie ernst nehmen und respektvoll behandeln. Dieses Seminar macht Ihnen Mut, authentisch zu sein, Herausforderungen anzunehmen und Risiken einzugehen. Aber auch Mut, sinnhaft zu sein. Packen Sie es an. Raus aus der Komfortzone.

INHALTE:

- Plötzlich Chefin – individuell und stilvoll führen
- Erfolg braucht eine überzeugende Strategie
- Ich-Stärke im Führungsalltag – Authentizität ist besser als Anpassung
- Muskeltraining für das Selbstwertgefühl
- Souveräne Führungsstärke braucht Mut zur Macht
- Konflikte – jede Auseinandersetzung lohnt sich
- Teamführung – gelingende Gemeinschaft braucht klare Führung

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen des NEV |
| TERMIN | 26.11.2024 & 27.11.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Monika Bylitzka |


[DIREKT ZUR ANMELDUNG](#)

[ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT](#)



FAS IM JUGENDALTER

Das Seminar soll einen Einblick in die komplexe somatische, neurologische und psychiatrisch-psychodynamische Belastungssituation von Kindern und Jugendlichen mit fetalem Alkoholsyndrom (FAS) darstellen. Insbesondere die vielfältige komplexe Symptombildung inklusive der teilweise sehr spezifischen Wechselwirkung mit der anfordernden und unterstützenden Umwelt sollen im Vordergrund stehen. Trotz aller komplexen und vielseitigen Belastung erscheinen doch immer wieder typische Konstellationen, die uns helfen, Muster erkennen zu lassen und gerade im pädagogisch und therapeutisch begleitenden Alltag Fehler zu vermeiden. Diese Wahrnehmungen dieser ganz „besonderen Kinder und Jugendlichen“ ist hilfreich, um sie adäquat zu unterstützen, auf der anderen Seite aber auch als Helfer mit den sich durch die Erkrankung bedingten Grenzen zurecht zu finden und im Besonderen auch die Grenzen der eigenen Wirksamkeit akzeptieren zu helfen, ohne hoffnungslos zu werden.

Auch gibt es geschlechtsspezifische Unterschiede beim sogenannten FAS, auch diese sollen Berücksichtigung finden. Im Rahmen des Seminars soll auch Raum gegeben werden für Fallvorstellungen, Diskussionen und Fragen.

| | |
|---------------|--|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen Bildung |
| TERMIN | 28.11.2024 |
| UHRZEIT | 9.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 110 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Dr. Khalid Murafi |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



RE-ZERTIFIZIERUNG FÜR BETREUUNGSKRÄFTE 5 & 6

TAG 5: Umgang mit Depressionen

Psychische Erkrankungen sind heutzutage keine Seltenheit mehr – Depressionen scheinen bereits eine Volkskrankheit zu sein. Bereits ein Viertel aller Erwachsenen leiden unter einer psychischen Erkrankung, darunter viele unter Depressionen. Werfen wir einen Blick in stationäre Pflegeeinrichtungen, so steigt die Zahl auf bis zu 40% an. Depressionen sind in deutschen Pflegeeinrichtungen somit an der Tagesordnung. In dieser Fortbildung lernen wir das Krankheitsbild Depression mit seinen vielfältigen Erscheinungsformen kennen und erlernen Möglichkeiten im Tagesgeschäft damit umzugehen.

INHALTE & ZIELE:

- Symptome einer Depression
- Ursachen & Auslöser
- Einblicke in die Innenwelt von Menschen mit Depressionen
- Möglichkeiten der Beschäftigung für Menschen mit Depressionen
- Fallbeispiele
- Erfahrungsaustausch & Reflexion

TAG 6: Empathische Kurzbegegnungen

Nicht erst seit Corona ist der Zeitmangel des Pflege- und Betreuungspersonal ein bedeutender Faktor in Begegnungen mit Betroffenen. Durch knapp bemessenes Personal sowie täglich unterschiedliche Anforderungen an dieses, wird die Zeit für oder mit den Betroffenen selbst oftmals eng begrenzt. Doch wie kann in diesem Kontext trotzdem eine gelungene Interaktion auf Augenhöhe funktionieren? In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit wirksamen Mitteln und Methoden wie man Betroffenen empathisch auch in zeitlich knappen Situationen begegnet und wie diese Kurzbegegnungen in der Praxis aussehen können.

INHALTE & ZIELE:

- Was ist Empathie?
- Was bedeutet das Person Sein?
- Begegnungen zwischen Personal und Betroffenen
- Zeitmanagement in der Betreuung
- Erfahrungsaustausch & Reflexion

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Seniorenhilfe |
| TERMIN | 04.12.2024 & 05.12.2024 |
| UHRZEIT | 09.00 - 17.00 Uhr |
| ORT | Fortbildungsakademie Karl Immer Haus Herkweg 8 47506 Neukirchen-Vluyn |
| TEILNAHMEGEB. | 220 Euro (für externe Teilnehmer*innen, Getränke und Mittagessen inkl.) |
| LEITUNG | Marie-Claire Herbst |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



RE-ZERTIFIZIERUNG PRAXISANLEITER

Sie lernen, wiederholen, vertiefen in drei Online-Modulen (ein Modul entspricht einem Tag) alle wesentlichen Aspekte einer guten Praxisanleitung.

Nach ihrer Anmeldung und der Bestätigung durch Ihre Leitung, erhalten Sie Zugangscodes für die nachstehenden E-Learning Einheiten

TAG 1: Marketing für Praxisanleitende

TAG 2: Generalistisch anleiten

TAG 3: Professionell agieren mit Berufsstolz

| | |
|--------------|-------------------------------------|
| TEILNEHMENDE | Mitarbeiter*innen der Seniorenhilfe |
| TERMIN | 2024 |
| UHRZEIT | beliebig |
| ORT | online |
| HINWEIS | interne Veranstaltung |
| LEITUNG | Dr. German Quernheim |



DIREKT ZUR ANMELDUNG



ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT



EDV-KURSE

FOLGENDE ONLINE-KURSE STEHEN UNVERÄNDERT ZUR VERFÜGUNG:

- WINDOWS 10 für Umsteiger
- WORD BASISWISSEN für Einsteiger und Auffrischer
- WORD AUFBAUWISSEN für Fortgeschrittene
- EXCEL BASISWISSEN für Einsteiger und Auffrischer
- EXCEL AUFBAUWISSEN für Fortgeschrittene
- OUTLOOK BASISWISSEN für Einsteiger und Auffrischer

Detailbeschreibungen der Kurse finden Sie auf der Seite unseres Kooperationspartners Lessino:

<https://www.lessino.de/>

Bei Interesse einfach E-Mail an akademie@neukirchener.de. Wir schalten die Kurse dann für Sie frei.

DIAKONIEAUSBILDUNG



OFFENE SEMINARTAGE

Die Diakonenausbildungsstätte des Neukirchener Erziehungsvereins hat das Ziel, engagierte Christinnen und Christen für diakonische und gemeindepädagogische Aufgaben in Kirche und Diakonie zu qualifizieren. Für die zweijährige berufsbegleitende Diakonenausbildung wird ein abgeschlossener Sozialberuf vorausgesetzt. Die Ausbildung schließt mit einem kirchlichen Examen ab. Grundlage ist die Prüfungsordnung nach dem Diakonengesetz der UEK. Die Prüfung wird in allen Gliedkirchen der UEK anerkannt.

Unser berufsbegleitendes Bibelkolleg ist für alle Haupt- und Ehrenamtlichen in Gemeinde und Diakonie offen. Es schließt mit einer kirchlich anerkannten Fortbildung, dem Diakonikum, ab. Für das zertifizierte Diakonikum werden Leistungsnachweise in verschiedenen Fächern erbracht.

Das aktuelle Angebot in diesem Bereich finden Sie unter folgender Web-Adresse:

<https://www.neukirchener.de/karriere/diakonenausbildung-bibelkolleg/berufsbegleitende-diakonenausbildung>

| | |
|---------------|---|
| TEILNEHMENDE | Interessierte, Mitarbeiter*innen, Gäste und Freunde des Neukirchener Erziehungsvereins -> Begrenzte Teilnehmerzahl |
| ANMELDUNG | Bis Dienstag vor dem Seminar Tel.: 02845 /392 1 479 diakonenausbildung@neukirchener.de |
| ANSPRECHPART. | Christiane v. Boehn Leiterin der Ausbildung ch.v.boehn@gmx.de |
| ORT | Auskunft erteilt Frau von Boehn |

NEUKIRCHENER BRUDERSCHAFT



DIE BRUDERSCHAFT STELLT SICH VOR

Die Neukirchener Bruderschaft ist im Neukirchener Erziehungsverein entstanden und beheimatet. Sie geht zurück auf den Wunsch vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auf einen Beschluss des Vorstandes vom 21. Mai 1980, mit dem Aufbau einer Neukirchener Diakonenausbildung und Bruderschaft zu beginnen.

Momentan sind 70 Diakoninnen und Diakone sowie 33 diakonische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in dieser Gemeinschaft vereint. Die Neukirchener Bruderschaft ist offen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich der Glaubens- und Dienstgemeinschaft des Neukirchener Erziehungsvereins in besonderer Weise verbunden wissen und ihren diakonischen Auftrag in Jesus Christus, ihrem „Bruder“ und Auftraggeber, begründet sehen.

Diesen diakonischen Blickwinkel bringt die Neukirchener Bruderschaft, quer zur Hierarchie, in alle Arbeitsfelder des Neukirchener Erziehungsvereins ein. Für die Schwestern und Brüder, die ihren Arbeits- und Lebensort außerhalb des Werkes haben, bildet die Neukirchener Bruderschaft die dauerhafte Verbindung zu dieser bewusst gewählten Glaubens- und Dienstgemeinschaft.

Die Neukirchener Bruderschaft ist Mitglied im Verband Evangelischer Diakoninnen und Diakonengemeinschaften (VEDD), in der bundesweit ca. 8.700 Schwestern und Brüder in über 23 Gemeinschaften zusammengeschlossen sind.

Was wir tun? (Auszug aus dem Leitbild)

- Wir erfüllen zu unserem Teil den (missionarisch-diakonischen) Sendungsauftrag des Neukirchener Erziehungsvereins
- Wie wahren und stärken das diakonische Profil des Neukirchener Erziehungsvereins
- Wir unterstützen und beraten uns gegenseitig
- Wir unterstützen die Diakonenausbildung und das Berufskolleg
- Wir tragen Verantwortung in und für die Gemeinschaft
- Wir pflegen aktiv die Beziehung zu Mitgliedern außerhalb der Neukirchener Erziehungsvereins
- Wir pflegen Beziehungen zu anderen diakonischen Gemeinschaften



FINANZIELLE ZUSCHÜSSE FÜR EXTERNE TEILNEHMENDE

Basisinformationen zum Bildungsscheck NRW – Was Sie wissen sollten:

- Die Kosten für berufliche Weiterbildungen, die fachliche Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen vermitteln, werden bis zur Hälfte gefördert.
- Die maximale Förderhöhe beträgt 500 Euro.
- Der Bildungsscheck wird nach einer Beratung in einer Bildungsscheckberatungsstelle ausgegeben.
- Es gibt zwei Zugänge: den individuellen Zugang und den betrieblichen Zugang.
- Die Beschäftigten müssen in Nordrhein-Westfalen wohnen oder arbeiten.
- Der Arbeitgeber (Betrieb) darf i.d.R. höchstens 249 Beschäftigte haben.

Eine Beratung ist für alle Interessierten am Bildungsscheck verbindlich. Dies gilt sowohl für die einzelnen Beschäftigten als auch für Unternehmen. Die Beratung ist kostenlos.

Beratungsstellen findet man unter: www.weiterbildungsberatung.nrw/beratungsstellensuche

Mit dem Prämiegutschein der Bildungsprämie übernimmt der Staat die Hälfte der Kosten für eine Weiterbildung, maximal 500 Euro. Einen Prämiegutschein können Sie erhalten, wenn

- Sie durchschnittlich mindestens 15 Stunden pro Woche erwerbs-tätig sind oder sich in Eltern- oder Pflegezeit befinden und
- Sie über ein zu versteuerndes Jahreseinkommen von maximal 20.000 Euro (als gemeinsam Veranlagte 40.000 Euro) verfügen.

Nutzen Sie unseren Vorab-Check – er gibt Ihnen erste Hinweise darauf, ob Sie einen Prämiegutschein bekommen können. Alle weiteren Einzelheiten zu den Förderbedingungen finden Sie in der FAQ-Liste.

Den Prämiegutschein erhalten Sie im Anschluss an ein Beratungsgespräch in einer Beratungsstelle. Mit der Beratungsstellensuche finden Sie eine Beratungsstelle in Ihrer Nähe.

Den Prämiegutschein geben Sie bei Ihrem Weiterbildungsanbieter ab und zahlen dann lediglich Ihren Eigenanteil für die Weiterbildung. Sie können jedes Kalenderjahr einen Prämiegutschein erhalten.

BILDUNGSSCHECK

(Weitere Informationen: www.mags.nrw/bildungsscheck)



PRÄMIENGUTSCHEIN

(Weitere Informationen: www.bildungspraemie.info/de/programm-bildungs-praemie-21.php)





SCHULFERIEN 2024

| | Weihnachten 2023/24 | Winter 2024 | Ostern 2024 | Pfingsten 2024 | Sommer 2024 | Herbst 2024 |
|------------------------------------|------------------------|--------------------|--------------------|-------------------------------|--------------------|---------------------------------------|
| Baden- Württemberg | 23.12. - 05.01. | - | 23.03. - 05.04. | 21.05. - 31.05. | 25.07. - 07.09. | 28.10. - 30.10./ 31.10. |
| Bayern | 23.12. - 05.01. | 12.02. - 16.02. | 25.03. - 06.04. | 21.05. - 01.06. | 29.07. - 09.09. | 28.10. - 31.10./ 20.11. |
| Berlin | 23.12. - 05.01. | 05.02. - 10.02. | 25.03. - 05.04. | 10.05. | 18.07. - 30.08. | 04.10./ 21.10. - 02.11 |
| Brandenburg | 23.12. - 05.01. | 05.02. - 09.02. | 25.03. - 05.04. | - | 08.07. - 31.08. | 04.10./ 21.10. - 02.11 |
| Bremen | 23.12. - 05.01. | 01.02. - 02.02. | 18.03. - 02.04. | 10.05./ 21.05. | 24.06. - 02.08. | 04.10. - 19.10./ 01.11 |
| Hamburg | 22.12. - 05.01. | 02.02. | 18.03. - 28.03. | 10.05. | 18.07. - 28.08. | 04.10./ 21.10. - 01.11 |
| Hessen | 27.12. - 13.01. | - | 25.03. - 13.04. | - | 15.07. - 23.08. | - |
| Mecklenburg- Vorpommern | 21.12. - 03.01. | 05.02. - 16.02. | 25.03. - 03.04. | 10.05./ 17.05. - 21.05. | 22.07. - 31.08. | 04.10 / 21.11. - 26.10 / 01.11. |
| Niedersachsen | 27.12. - 05.01. | 01.02. - 02.02. | 18.03. - 28.03. | 10.05./ 21.05. | 24.06. - 02.08. | 04.10./ 19.10. - 01.11 |
| Nordrhein- Westfalen | 21.12. - 05.01. | - | 25.03. - 06.04. | 21.05. | 08.07. - 20.08. | 14.10. - 26.10. |
| Rheinland- Pfalz | 27.12. - 05.01. | - | 25.03. - 02.04. | 21.05. - 29.05. | 15.07. - 23.08. | 14.10. - 25.10. |
| Saarland | 21.12. - 02.01. | 12.02. - 16.02. | 25.03. - 05.04. | 21.05. - 24.05. | 15.07. - 23.08. | 14.10. - 25.10. |
| Sachsen | 23.12. - 02.01. | 12.02. - 23.02. | 28.03. - 05.04. | 10.05./ 18.05. - 21.05. | 20.06. - 02.08. | 07.10. - 19.10. |
| Sachsen- Anhalt | 21.12. - 03.01. | 05.02. - 10.02. | 25.03. - 30.03. | 21.05. - 24.05. | 24.06. - 03.08. | 30.09. - 12.10. / 01.11 |
| Schleswig- Holstein | 27.12. - 06.01. | - | 02.04. - 19.04. | 10.05. - 11.05. | 22.07. - 31.08. | 04.10. / 21.10. - 01.11 |
| Thüringen | 22.12. - 05.01. | 12.02. - 16.02. | 25.03. - 06.04. | 10.05. | 20.06. - 31.07. | 30.09. - 12.10. |



KALENDER 2024

Januar

| Wo | 52 | 01 | 02 | 03 | 04 | 05 |
|----|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 |
| Di | | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 |
| Mi | | 3 | 10 | 17 | 24 | 31 |
| Do | | 4 | 11 | 18 | 25 | |
| Fr | | 5 | 12 | 19 | 26 | |
| Sa | | 6 | 13 | 20 | 27 | |
| So | 1 | 7 | 14 | 21 | 28 | |

Februar

| Wo | 05 | 06 | 07 | 08 | 09 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Di | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| Mi | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Do | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 |
| Fr | 2 | 9 | 16 | 23 | |
| Sa | 3 | 10 | 17 | 24 | |
| So | 4 | 11 | 18 | 25 | |

März

| Wo | 09 | 10 | 11 | 12 | 13 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Di | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| Mi | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Do | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 |
| Fr | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 |
| Sa | 3 | 10 | 17 | 24 | 31 |
| So | 4 | 11 | 18 | 25 | |

April

| Wo | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 1 | 8 | 15 | 22 |
| Di | | 2 | 9 | 16 | 23 |
| Mi | | 3 | 10 | 17 | 24 |
| Do | | 4 | 11 | 18 | 25 |
| Fr | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Sa | 1 | 6 | 13 | 20 | 27 |
| So | 2 | 7 | 14 | 21 | 28 |

Mai

| Wo | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| Di | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Mi | | 1 | 8 | 15 | 22 |
| Do | | 2 | 9 | 16 | 23 |
| Fr | | 3 | 10 | 17 | 24 |
| Sa | | 4 | 11 | 18 | 25 |
| So | | 5 | 12 | 19 | 26 |

Juni

| Wo | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 3 | 10 | 17 | 24 |
| Di | | 4 | 11 | 18 | 25 |
| Mi | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Do | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| Fr | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Sa | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 |
| So | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 |

Juli

| Wo | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 1 | 8 | 15 | 22 |
| Di | | 2 | 9 | 16 | 23 |
| Mi | | 3 | 10 | 17 | 24 |
| Do | | 4 | 11 | 18 | 25 |
| Fr | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Sa | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| So | | 7 | 14 | 21 | 28 |

August

| Wo | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Di | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| Mi | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Do | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 |
| Fr | 2 | 9 | 16 | 23 | 30 |
| Sa | 3 | 10 | 17 | 24 | 31 |
| So | 4 | 11 | 18 | 25 | |

September

| Wo | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 2 | 9 | 16 | 23 |
| Di | | 3 | 10 | 17 | 24 |
| Mi | | 4 | 11 | 18 | 25 |
| Do | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Fr | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| Sa | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| So | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 |

Oktober

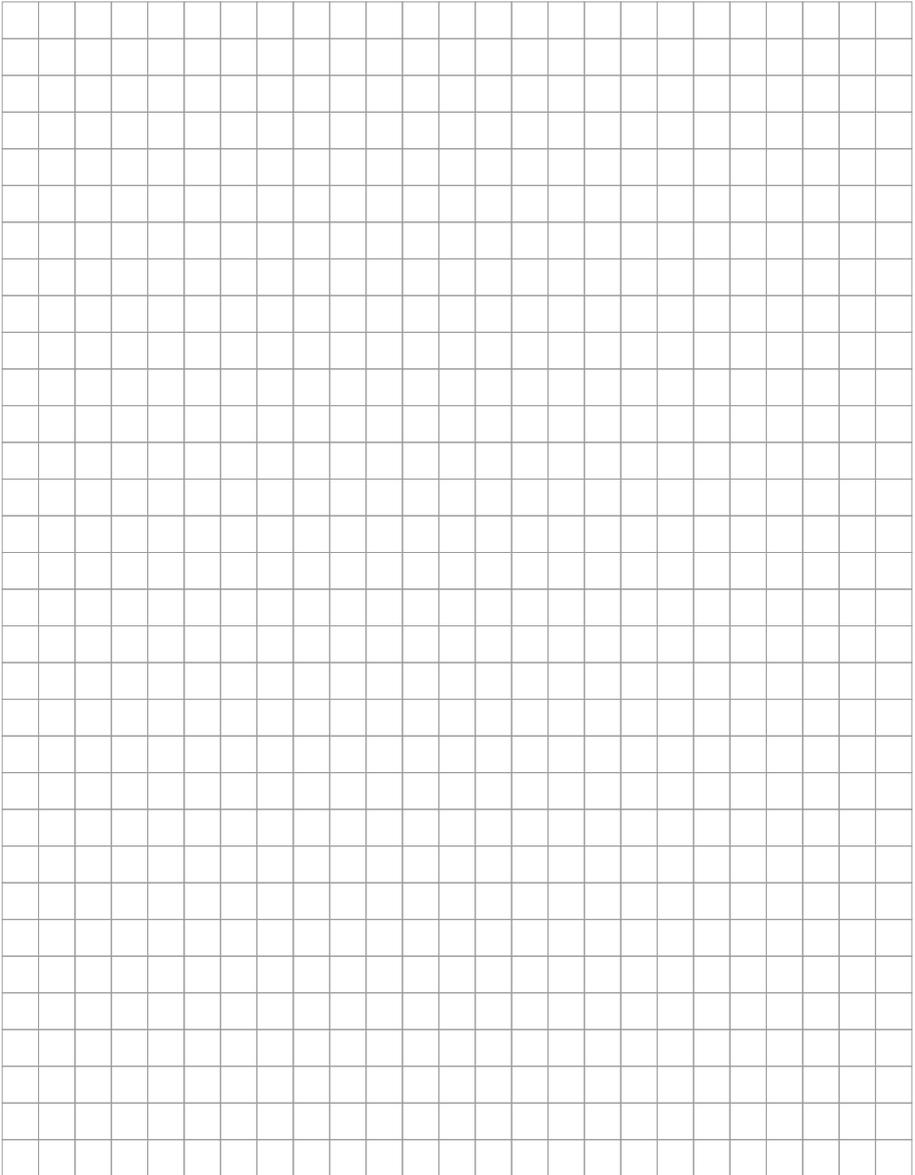
| Wo | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Di | | 1 | 8 | 15 | 22 |
| Mi | | 2 | 9 | 16 | 23 |
| Do | | 3 | 10 | 17 | 24 |
| Fr | | 4 | 11 | 18 | 25 |
| Sa | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| So | | 6 | 13 | 20 | 27 |

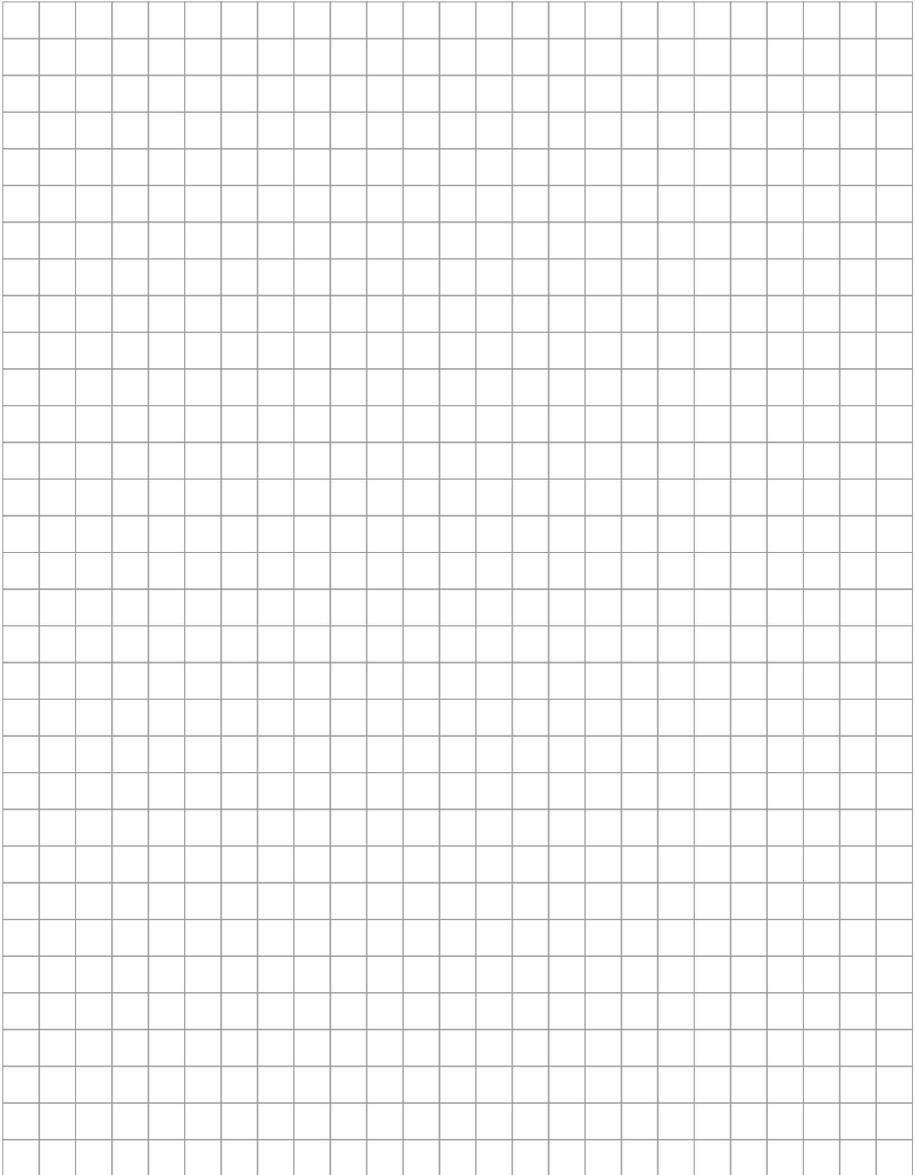
November

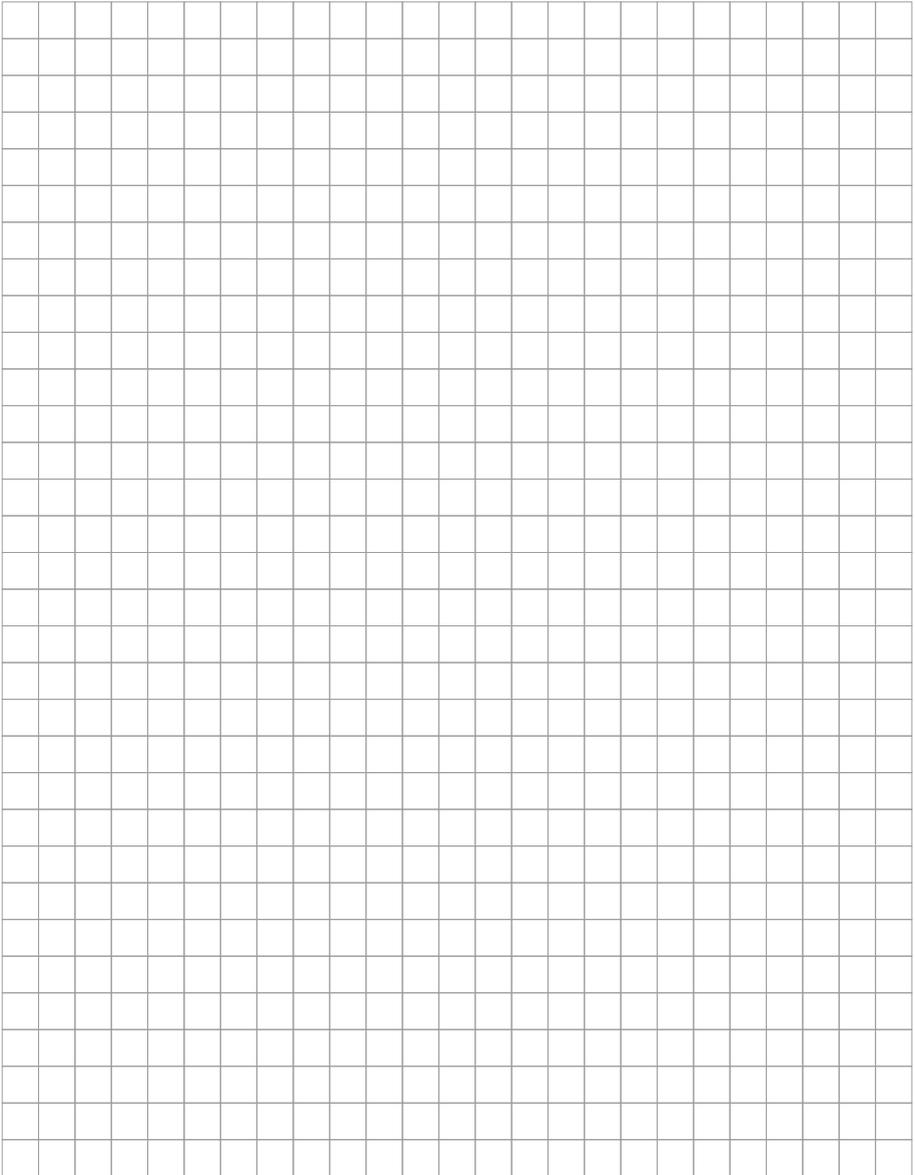
| Wo | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 4 | 11 | 18 | 25 |
| Di | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Mi | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| Do | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| Fr | | 1 | 8 | 15 | 22 |
| Sa | | 2 | 9 | 16 | 23 |
| So | | 3 | 10 | 17 | 24 |

Dezember

| Wo | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 |
|----|----|----|----|----|----|
| Mo | | 2 | 9 | 16 | 23 |
| Di | | 3 | 10 | 17 | 24 |
| Mi | | 4 | 11 | 18 | 25 |
| Do | | 5 | 12 | 19 | 26 |
| Fr | | 6 | 13 | 20 | 27 |
| Sa | | 7 | 14 | 21 | 28 |
| So | 1 | 8 | 15 | 22 | 29 |

FÜR IHRE NOTIZEN



FÜR IHRE NOTIZEN

Der Neukirchener Erziehungsverein

... wurde 1845 gegründet und gehört heute zu den größten deutschen Kinderhilfswerken. In zehn Bundesländern betreuen wir zusammen mit unserer Tochtergesellschaft, dem Paul Gerhardt Werk, mehr als 3.000 junge Menschen – in stationären Einrichtungen, mit ambulanten Hilfeangeboten, in Förderschulen und mit vielen weiteren Maßnahmen. Auch in den Bereichen Alten- und Behindertenhilfe sind wir in den vergangenen zwei Jahrzehnten verstärkt tätig geworden. Rund 2.200 Beschäftigte sind heute in den verschiedenen diakonischen Bereichen tätig. Mit dem Neukirchener Berufskolleg, der Neukirchener Fortbildungsakademie und dem Neukirchener Jugendhilfe Institut wurde der Rahmen für die notwendige Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie eine praxisnahe Forschung geschaffen. Seine Bekanntheit verdankt der Neukirchener Erziehungsverein auch der umfangreichen Verlagstätigkeit, vor allem jedoch dem Neukirchener Kalender, dem wohl bekanntesten christlichen Andachts- und Meditationskalender im deutschen Sprachraum.



Neukirchener Erziehungsverein Fortbildungsakademie

Karl-Immer-Haus
Herkweg 8
47506 Neukirchen-Vluyn
Tel.: 0 28 45 / 392 1 600
www.neukirchener.de